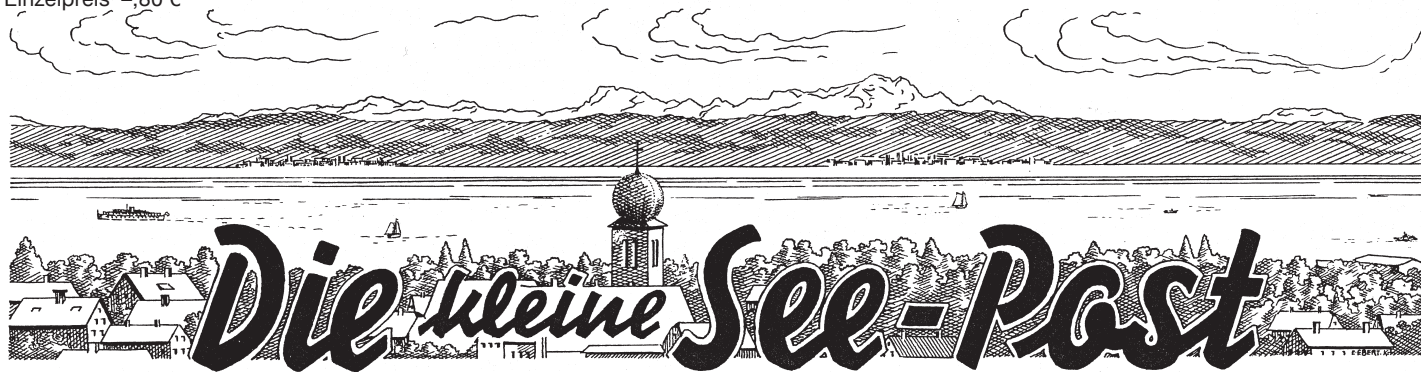




Amtliches Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Kressbronn a. B.

Nummer 29

Herausgeber: Andreas Kling • Verlag Schwäbische Zeitung Tettnang

16. Juli 2026

Amtlicher Teil



Gemeindenachrichten

Nostalgiekino verabschiedet ehemaliges Lichtspieltheater Engel mit großem Besucherzuspruch

Mit insgesamt knapp 300 Besucherinnen und Besuchern wurde das Nostalgiekino am 10. und 11. Juli zu einem besonderen Abschied für den ehemaligen Kinosaal in Kressbronn a. B. Bevor das Gebäude in naher Zukunft einem Neubau weichen soll, flimmerten noch einmal vier Filmklassiker der 1950er und 1960er Jahre über die Leinwand und ließen die Atmosphäre vergangener Kinotage lebendig werden.

Einst war das Kino ein fester Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens in Kressbronn a. B. Hier traf man sich, um gemeinsam Filme zu erleben. Mit dem Siegeszug des Fernsehens endete diese Ära, später wurde das Gebäude als Getränkemarkt genutzt. Heute erinnert nur noch der verblasste Schriftzug „Lichtspieltheater“ an der Fassade an die bewegte Geschichte des Hauses.

Umso schöner war es, dass das ehemalige Kino noch ein letztes Mal seiner ursprünglichen Bestimmung dienen durfte. Das Nostalgiekino wurde kurzfristig in das landesweite Projekt „Leerstand vor Ort als Chance für Kultur“ aufgenommen. Gemeinsam mit dem Kinomobil Baden-Württemberg und dem Ministerium für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat konnte damit eindrucksvoll gezeigt werden, welches kulturelle Potenzial auch in leerstehenden Gebäuden steckt. Dank dieser Förderung war der Eintritt an beiden Veranstaltungstagen frei.

Die Besucherzahlen zeigten das große Interesse an dem beson-

deren Veranstaltungsformat. Zum Kinoklassiker „Die Fischerin vom Bodensee“ kamen knapp 150 Interessierte und waren begeistert von den Szenen und Geschichten aus der alten Zeit am Bodensee.

Die besondere Bedeutung des Kinos als Ort des gemeinsamen Erlebens war an beiden Tagen deutlich spürbar. Während Filme heute jederzeit gestreamt werden können, bleibt das gemeinsame Kinoerlebnis etwas Besonderes: gemeinsam lachen, gemeinsam mitfiebern und sich ganz bewusst auf einen Film einlassen verbindet alle Generationen.

Großen Anklang fand auch die Vorführung mit originaler Analogtechnik. Die Delegation des Kinomobils Baden-Württemberg, insbesondere der Filmvorführer, begeisterte das Publikum nicht nur mit der professionellen Vorführung der historischen Filmrollen, sondern erklärte interessierten kleinen und großen Gästen anschaulich die Technik hinter dem klassischen Kino. Selbst kleinere Filmrisse, verursacht durch die altersbedingten Verschleißspuren der Originalkopien, wurden routiniert behoben und Filmrollen in Rekordzeit gewechselt – all das machte den Charme einer analogen Filmvorführung unmittelbar erlebbar.

Popcorn und Chips durften natürlich nicht fehlen, das Team von KTEP verkaufte die Snacks auf Spendenbasis. Dabei kamen insgesamt knapp 1.300 Euro zusammen. Besonders erfreulich war die Ankündigung von Manfred Löffler, Inhaber des gleichnamigen Bauunternehmens und Eigentümer des Gebäudes, diesen Betrag durch eine private Spende aufzustocken. Ihm war es zu verdanken, dass das Kinoprojekt überhaupt umgesetzt werden konnte. Er stellte den ehemaligen Kinosaal unkompliziert für diese außergewöhnliche Veranstaltungsreihe zur Verfügung.

Thema der Woche



Warum dauern kommunale Projekte oft so lange?

Immer wieder erreichen mich Fragen aus der Bürgerschaft, weshalb kommunale Projekte häufig mehrere Jahre von der ersten Idee bis zur tatsächlichen Umsetzung benötigen. Dabei geht es beispielsweise um Straßenbaumaßnahmen, Spielplätze, Radwege, Bebauungspläne oder die Sanierung öffentlicher Gebäude. Vielen Bürgerinnen und Bürgern erscheint dies verständlicherweise oft zu langwierig. Deshalb möchte ich diese Woche einmal erläutern, warum kommunale Entscheidungen und Projekte in einer Gemeinde wie Kressbronn a. B. Zeit benötigen.

Zunächst ist festzuhalten, dass die Gemeinde an zahlreiche gesetzliche Vorgaben gebunden ist. Gerade im öffentlichen Bereich können Maßnahmen nicht einfach spontan beschlossen und umgesetzt werden. Häufig sind umfangreiche Prüfungen, Beteiligungsverfahren und Genehmigungen notwendig. Insbesondere bei Bauprojekten spielen das Bauplanungsrecht, Umweltrecht, Vergaberecht und teilweise auch Fachbehörden des Landkreises oder Regierungspräsidiums eine Rolle.

Hinzu kommt, dass kommunale Projekte demokratisch beraten und beschlossen werden müssen. In unserer Gemeinde entscheidet der Gemeinderat über die wesentlichen Angelegenheiten. Dies ist auch richtig so, denn der Gemeinderat ist die demokratisch gewählte Vertretung der Bürgerschaft. Projekte

werden daher zunächst vorbereitet, anschließend öffentlich beraten und schließlich beschlossen. Nicht selten gibt es dabei unterschiedliche Auffassungen, die diskutiert und abgewogen werden müssen. Demokratie benötigt Zeit, sorgt aber gleichzeitig für Transparenz und Legitimation.

Ein weiterer Punkt ist die Finanzierung. Die Gemeinde kann nur das Geld ausgeben, das tatsächlich zur Verfügung steht. Deshalb müssen Maßnahmen priorisiert werden. Gerade in Zeiten steigender Baukosten und hoher Pflichtaufgaben müssen Investitionen sorgfältig geplant werden. Oft können Projekte deshalb nicht sofort umgesetzt werden, sondern müssen über mehrere Haushaltsjahre vorbereitet werden.

Auch personelle Kapazitäten spielen eine Rolle. Die Gemeindeverwaltung einer Kommune unserer Größe verfügt nur über eine begrenzte Anzahl an Mitarbeitenden. Parallel laufen zahlreiche Projekte und andere Verwaltungsaufgaben. Viele Verfahren sind zudem komplexer geworden als noch vor einigen Jahrzehnten.

Dennoch ist es wichtig, dass Verwaltung und Gemeinderat Projekte konsequent vorantreiben und die Bürgerschaft transparent informieren. Verständnis für Abläufe bedeutet nicht, dass man sich mit unnötigen Verzögerungen zufriedengeben sollte. Ziel muss vielmehr sein, Verfahren effizient, rechtssicher und nachvollziehbar umzusetzen.

Ich bin überzeugt, dass eine sachliche und transparente Kommunikation wesentlich dazu beiträgt, kommunale Entscheidungen besser nachvollziehen zu können. Deshalb ist die Rubrik „Thema der Woche“ auch weiterhin ein wichtiger Bestandteil der direkten Kommunikation mit den Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde.

und ermöglichte damit einen würdigen Abschied von diesem geschichtsträchtigen Ort.

Ebenso herzlich bedankt sich das Amt für Tourismus, Kultur und Marketing als Veranstalter beim örtlichen Bauhof der Gemeinde für die tatkräftige Unterstützung, beim „Seestüble“ für die Bereitstellung von Sanitäranlagen, Strom und den Getränkeservice, beim engagierten Team von KTEP, das sich um das kulinarische Angebot kümmerte und bei Familie Kugel vom „Engel“.

Die große Resonanz der Besucherinnen und Besucher hat gezeigt: Auch Jahrzehnte nach der Schließung besitzt dieser Ort noch immer eine besondere emotionale Bedeutung. Für zwei

Abende wurde das Lichtspieltheater Engel noch einmal zu dem, was er einst war – ein Treffpunkt für gemeinsames Erleben, große Geschichten und die zeitlose Magie des Kinos. Ein schöner Abschied hätte diesem besonderen Ort kaum bereitet werden können.

Bad Kresselnau Pinnwand ist online

In der Kinderspielstadt wird fleißig gewerkelt, gebastelt und genäht, dafür benötigen wir viel Material. Gesucht werden unter anderem:

- für die Gärtnerei: saubere Konservendosen und Kronkorken, Dekomaterial (Bänder, Glitzersteinchen etc.)
 - für die Schwemmh Holzwerkstatt: kleine und große Schwemmh Holzstücke
 - für Sport und Spiel: Brettspiele, Kartenspiele, Federball etc., gerne auch leihweise
- für das Batikstudio: weiße oder nicht mehr ganz weiße T-Shirts Größe 140-M

Wer Bad Kresselnau mit Material unterstützen möchte, kann das Kernteam über arbeitsstellen@badkresselnau.de kontaktieren oder direkt auf der digitalen Pinnwand badkresselnau.de/aktuelles/#pinnwand antworten.

Abfuhrkalender

Bioabfall

Dienstag, 21. Juli



Kinder- und Familienfest Platsch

Freut euch auf ein buntes und abwechslungsreiches Kinderfest für die ganze Familie am Samstag, 1. August von 11:00 bis 17:00 Uhr im Kressbronner Naturstrandbad.



Es erwartet euch ein vielfältiges Programm für Groß und Klein: Eine große Hüpfburg, kreative Mal- und Bastelangebote, Kinderschminken sowie Glitzertattoos sorgen für Spaß und gute Laune. Auch Bewegung kommt nicht zu kurz: an fünf verschiedenen Stationen kann man seine Zielfähigkeit beim Fußballminigolf auf die Probe stellen. Spiel, Spaß und Geschicklichkeit erwarten euch bei unserem diesjährigen Partner Vaude an verschiedenen Mitmachstationen. Ein besonderes Highlight für unsere kleinen Gäste ist der Besuch vom Maskottchen Leo Lustig, der für viele fröhliche Momente sorgt.

Um 15:00 Uhr erwartet die Besucher dann ein echtes Show-Highlight: Der Zauberer Piccolo begeistert mit einer unterhaltsamen Show voller spannender Tricks und bringt Groß und Klein zum Staunen. Für Kinder ist der Eintritt ins Naturstrandbad an diesem Tag kostenlos.

Historische Hofanlage Milz wird zum Kino: Familienfilm und preisgekröntes Drama am 20. August

Die historische Hofanlage Milz in Retterschen verwandelt sich am Donnerstag, 20. August 2026, in ein besonderes Freiluftkino mit zwei Filmen für unterschiedliche Generationen.

Um 17:00 Uhr steht mit „MOMO“ die Neuverfilmung von Michael Endes zeitlosem Klassiker auf dem Programm. Der Familienfilm erzählt von einem Mädchen, das den „Grauen Herren“ entgegentritt, die den Menschen ihre Zeit rauben. Die Geschichte über Freundschaft, Menschlichkeit und den bewussten Umgang mit Zeit ist heute aktueller denn je. (Deutschland 2025, 92 Min., FSK 6, Regie: Christian Ditter)



Am Abend um 19:30 Uhr folgt „In die Sonne schauen“ von Mascha Schilinski. Das mehrfach ausgezeichnete Familiendrama erzählt von vier Frauen aus unterschiedlichen Epochen, deren Schicksale auf einem abgelegenen Hof über mehr als ein Jahrhundert miteinander verwoben sind. Die Aufführung in der denkmalgeschützten Hofanlage Milz verleiht dem Film eine besondere Atmosphäre: Geschichte wird hier nicht nur erzählt, sondern ist am Veranstaltungsort selbst spürbar. (Deutschland 2025, 147 Min., FSK 16)

Beide Filme werden in der Scheuer der historischen Hofanlage Milz, Dorfstraße 56 in Retterschen (88079 Kressbronn a. B.), gezeigt. Für beide Vorstellungen gilt freie Platzwahl. Besucherinnen und Besucher werden gebeten, auf witterungsangepasste Kleidung zu achten; Hunde können leider nicht mitgebracht werden.

Termine und Eintritt:

- 17:00 Uhr: MOMO (Einlass 16:30 Uhr), Eintritt 5,00 €
- 19:30 Uhr: In die Sonne schauen (Einlass 19:00 Uhr), Eintritt 7,00 €, ermäßigt 6,00 €

Karten sind ausschließlich an der jeweiligen Tages- bzw. Abendkasse erhältlich. Für die Abendvorstellung werden Getränke angeboten.

Elternabend zu digitalen Medien: Chancen nutzen, Risiken erkennen – Schulsozialarbeit organisiert

Infoveranstaltung über den sicheren Umgang mit sozialen Medien und Künstlicher Intelligenz

Rund 30 Eltern folgten am 25. Juni der Einladung der Schulsozialarbeit der Nonnenbachschule und der Irisschule zum gemeinsamen Elternabend „Mobile Medienwelten“. Trotz sommerlicher Temperaturen und des anstehenden WM-Spiels der deutschen Nationalmannschaft war das Interesse groß. Nachdem die vorherige Veranstaltung an der Nonnenbachschule in Kressbronn a. B. stattgefunden hatte, war diesmal die Irisschule in Eriskirch Gastgeberin. Medienwissenschaftler und medienpädagogischer Referent Christian Schmidt vermittelte einen anschaulichen Überblick über die beliebtesten Messenger-Dienste, soziale Netzwerke sowie Video-, Musik- und Spieleplattformen. Im Mittelpunkt standen sowohl die Chancen als auch die Risiken digitaler Medien und Künstlicher Intelligenz. So können digitale Angebote



Kreativität fördern, Beziehungen stärken, den Kontakt zu Familie und Freunden erleichtern, sowie beim Lernen und bei der Entwicklung neuer Kompetenzen unterstützen. Gleichzeitig machte der Referent auf Gefahren wie Datenschutzprobleme, Cybermobbing, Hate Speech, Fake News, Cyber-Grooming, problematische Inhalte, Kostenfallen und den Einfluss von Influencern aufmerksam. Auch rechtliche Themen wie das Recht am eigenen Bild und das Urheberrecht wurden angesprochen. Besonders eindrücklich blieb eine Metapher des Referenten in Erinnerung: Kindersicherungen und Filter seien wie Schwimmflügel – sie bieten Unterstützung, ersetzen aber niemals die Begleitung durch Erwachsene. Entscheidend sei deshalb, mit Kindern im Gespräch zu bleiben, klare Regeln zu vereinbaren und ihnen einen verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien vorzuleben. In der anschließenden Fragerunde tauschten sich die Eltern intensiv über ihre Erfahrungen aus und erhielten zahlreiche praktische Tipps zur sicheren Einrichtung digitaler Geräte. Großen Zuspruch fand außerdem der Büchertisch der Gemeindebücherei Kressbronn a. B. mit ausgewählter Fachliteratur. Ergänzend stellte die Schulsozialarbeit der Nonnenbachschule Informationsmaterial zum Thema bereit. Die Schulsozialarbeiterinnen Frau Coccoaro von der Nonnenbachschule und Frau Soccodato von der Irisschule bedanken sich herzlich bei Herrn Schmidt für den informativen Vortrag und die gelungene Zusammenarbeit. Ebenso ein herzliches Dankeschön an das Team der Gemeindebücherei Kressbronn a. B., für die Literaturzusammenstellung und Leihgabe.

Gastfamilien gesucht für US Stipendiaten

Das Parlamentarische Patenschafts-Programm ist ein Stipendium vom Deutschen Bundestag und den US Congress mit dem Ziel, den Austausch und die Verbindung zwischen den Ländern zu stärken. Ein Jahr lang leben die High School Absolventen bei Gastfamilien, erst zwei Monate in Bonn für einen Sprachkurs und von Oktober 2026 bis Juni 2027 verteilt in Deutschland. Dort besuchen sie bis zu den Weihnachtsferien eine Schule und absolvieren anschließend verschiedene Praktika.

Informationen zu den Stipendiaten

Anna (18), aus Oklahoma, ist sportlich aktiv und geht gerne schwimmen, wandern und Rad fahren. Außerdem interessiert sie sich für Umweltthemen, kreatives Schreiben und Kunst. Sie möchte später gerne wissenschaftlich arbeiten und möchte Einblicke in den Bereichen Umweltwissenschaft, Gesundheitswesen und Gartenbau bekommen.

Casper (18), aus Minnesota, ist sportlich und kreativ: Er fährt gerne Ski, klettert, fotografiert und spielt Kartenspiele. Außerdem töpft er gerne, spielt Tennis und geht wandern. Casper würde gerne Praktika im Bereich Ingenieurwesen, Mechanik und Forstwirtschaft machen.

Hannah (18) kommt aus Pennsylvania und interessiert sich für Musik, Lesen, Kochen und Basteln. Außerdem mag sie Wandern, Bowling und Schwimmen. Hannah möchte Einblicke in die Berufsfelder Metallbearbeitung, Schreinerei und Medizin/Pflege bekommen. Hannah ist leidenschaftliche Schweißerin.

Luca (18), aus Montana, ist sportlich und kulturell interessiert. Er spielt gerne Tennis und Fußball, fährt Ski und spielt leidenschaftlich Piano. Auch besucht er gerne Museen. Luca möchte Erfahrungen im medizinischen Umfeld und International Business sammeln.

Mehr Infos unter www.bundestag.de/ppp. Wer Interesse hat, jemanden aufzunehmen, kann sich gerne mit Katherine Bingaman unter PPP@Bingaman.de in Verbindung setzen.

Amtliche Bekanntmachungen

Satzung der Gemeinde Kressbronn am Bodensee zur Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Bodan-Werft“ vom 18.06.2014 (Aufhebungssatzung Sanierungsgebiet „Bodan-Werft“)

Auf Grund von § 162 des Baugesetzbuches (BauGB), in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I 2017, 3634), in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juli 2000 (GBl. 2000, 581), hat der Gemeinderat der Gemeinde Kressbronn a. B. am 08. Juli 2026 folgende Satzung zur Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Bodan-Werft“ beschlossen:

§ 1

Aufhebung der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes „Bodan-Werft“

Die Satzung der Gemeinde Kressbronn a. B. über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Bodan-Werft“ vom 18.06.2014, rechtsverbindlich seit dem 26.06.2014 durch öffentliche Bekanntmachung; geändert durch Gemeinderatsbeschluss vom 17.09.2014, rechtsverbindlich seit dem 25.09.2014 durch öffentliche Bekanntmachung, wird aufgehoben.

§ 2

Gebiet der aufgehobenen Sanierung

Als Gebiet der aufgehobenen Sanierung gilt das im Abgrenzungsplan gekennzeichnete Gebiet. Der Abgrenzungsplan ist als Anlage beigelegt und vollständiger Bestandteil der Satzung.

§ 3

Inkrafttreten

Diese Satzung wird gem. § 162 BauGB mit ihrer Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Ausgefertigt:

Kressbronn a. B., 9. Juli 2026

gez.

Daniel Enzensperger

Bürgermeister

Hinweise:

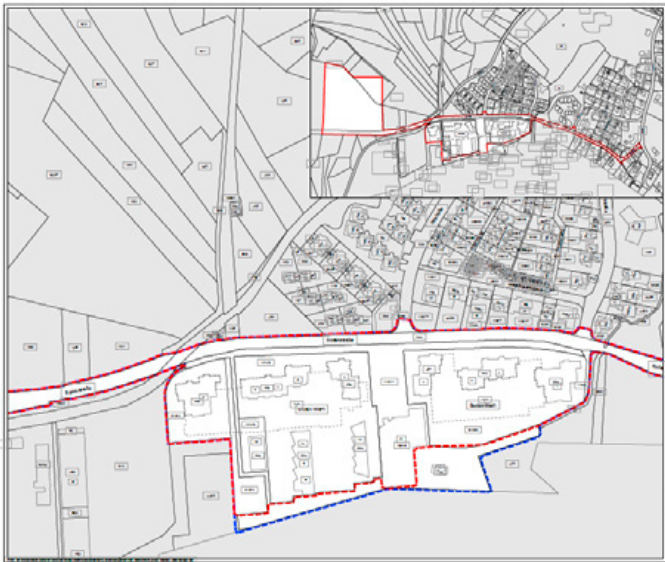
Unbeachtlich werden nach § 215 Abs. 1 BauGB eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit Bekanntmachung dieser Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht werden. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften oder die Mängel der Abwägung sind schriftlich gegenüber der Gemeindeverwaltung Kressbronn geltend zu machen.

Anlage

Abgrenzungsplan



Aus dem Gemeinderat

Informationen zur Gemeinderatssitzung vom 08.07.2026



Neues Konzept für die Schulsozialarbeit vorgestellt

Der Gemeinderat wurde über das neue Konzept der Schulsozialarbeit an den Kressbronner Schulen informiert. Das Konzept beschreibt die Ziele, Aufgaben und Arbeitsfelder der Schulsozialarbeit und dient als Grundlage für deren weitere Ausgestaltung. Es berücksichtigt die veränderten Anforderungen an Schulen sowie die zunehmende Bedeutung von Prävention, Beratung und sozialpädagogischer Begleitung im Schulalltag.

Die Schulsozialarbeit unterstützt Schülerinnen und Schüler bei schulischen, persönlichen und sozialen Herausforderungen. Darüber hinaus berät sie Eltern und Lehrkräfte, begleitet Klassenprojekte und stärkt die Zusammenarbeit zwischen Schule, Familie und weiteren Einrichtungen. Das Konzept versteht sich als Grundlage für eine kontinuierliche Weiterentwicklung, damit die Angebote auch künftig bedarfsgerecht ausgestaltet werden können. Das Konzept kann auf der Homepage der Gemeinde nachgelesen werden.

Qualifizierter Mietspiegel wird fortgeschrieben

Der Gemeinderat hat die Fortschreibung des qualifizierten Mietspiegels der Gemeinde Kressbronn a. B. zum 1. August 2026 beschlossen. Der Mietspiegel wird gemeinsam mit 21 weiteren Städten und Gemeinden des Bodenseekreises erstellt und dient als Orientierung für die ortsübliche Vergleichsmiete.

Die Fortschreibung erfolgt auf Grundlage des Verbraucherpreisindex. Die durchschnittliche Nettokaltmiete steigt dabei von 9,73 Euro auf 10,14 Euro pro Quadratmeter. Der Mietspiegel wird ab dem 1. August 2026 auf der Internetseite der Gemeinde als kostenloser Download sowie mit einem Online-Mietspiegelrechner zur Verfügung stehen.

Positive Entwicklung beim Haushaltsvollzug 2026

Der Gemeinderat hat den ersten Bericht zum Haushaltsvollzug 2026 zur Kenntnis genommen und den erforderlichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben zugestimmt. Trotz steigender Belastungen, insbesondere durch die Kreisumlage, entwickelt sich der Gemeindehaushalt derzeit etwas besser als ursprünglich geplant.

Nach aktuellem Stand wird die im Haushalt veranschlagte Kreditaufnahme im Kernhaushalt voraussichtlich nicht benötigt. Gleichzeitig weist die Verwaltung darauf hin, dass die finanzielle Situation der Gemeinden aufgrund steigender Umlagen sowie höherer Personal- und Sachkosten in den kommenden Jahren angespannt bleiben wird.

Abwasserzweckverband plant Nutzung bestehender Becken in Apflau

Der Gemeinderat hat die Vertreter der Gemeinde beauftragt, in der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbands die weitere Planung zur Nutzung der bestehenden Becken der Kläranlage Apflau als Pufferspeicher zu unterstützen. Im Zuge der geplanten Überleitung des Abwassers von Apflau zur Verbandskläranlage sollen die vorhandenen Becken künftig zur Zwischenspeicherung von Regenwasser genutzt werden.

Durch die Weiternutzung der bestehenden Anlagen kann das gesamte Regenwasserbehandlungssystem optimiert und der Bau zusätzlicher Rückhaltebecken in Kressbronn a. B. oder Langenargen voraussichtlich reduziert werden. Über die konkrete Umsetzung sowie die Kosten wird nach Abschluss der weiteren Planungen erneut beraten.

„Die kleine See-Post“ macht Sommerpause

**Am Donnerstag den 6. August 2026
und Donnerstag, den 20. August 2026
erscheint keine See-Post!**

Wir bitten, dies bei der Planung Ihrer Anzeigen und redaktionellen Beiträge zu berücksichtigen.



Kultur und Tourismus

Geführte E-Bike-Tour durch das Kressbronner Umland: Naturerlebnis für Gäste und Einheimische

Die Bodensee-Region lässt sich auf vielfältige Weise erkunden. Eine besondere Gelegenheit dazu bietet eine geführte E-Bike-Tour. Unter der Leitung ortskundiger Tourenführer führt die Route abseits bekannter Pfade durch das malerische Kressbronner Hinterland, vorbei an idyllischen Landschaften und historischen Dörfern, gepaart mit Panoramablicken über den Bodensee.



Foto: NicoleSchäfler

Die abwechslungsreiche Strecke erstreckt sich über eine Distanz von rund 40 Kilometern. Für die gesamte Fahrtzeit sind etwa drei Stunden veranschlagt. Da die Route so gewählt ist, dass sie für alle Fitnesslevel problemlos bewältigt werden kann, steht das gemeinsame Naturerlebnis im Vordergrund. Regelmäßige Pausen bieten zudem die Möglichkeit, die Aussicht zu genießen und mitgebrachte Getränke oder Snacks zu verzehren.

Für die Teilnahme an der Fahrradexkursion wird ein verkehrssicheres E-Bike mit geladenem Akku vorausgesetzt. Während der gesamten Tour besteht Helmpflicht.

Mittwochs, bis einschl. 28.10.2026, 10:00 bis ca. 13:00 Uhr
Tourist-Information Kressbronn a. B., Nonnenbacher Weg 30

Kostenfrei, ohne Anmeldung, nur bei trockener Witterung

Chor-Tradition im Schloßlepark: Ein beschwingter Sommerabend mit dem Chor „Da Capo“

Die beliebten Parkkonzerte stehen kurz vor den Sommerferien ganz im Zeichen des Chorgesangs. Es hat sich bereits eine feste Tradition etabliert, nach der eines dieser sommerlichen Open-Air-Highlights von regionalen Chören unter der bewährten musikalischen Leitung des Pianisten und Musikpädagogen Jürgen Jakob gestaltet wird. In dieser Saison dürfen sich Musikbegeisterte auf den Chor „Da Capo“ aus Achberg freuen. Der Auftritt



verspricht, ein unterhaltsames Erlebnis zu werden. Die rund 50 Sängerinnen und Sänger sind bekannt für ihre ansteckende Freude am Singen und ein vielseitiges Repertoire, das gekonnt emotionale Tiefe mit rhythmischem Schwung verbindet. Ob gefühlvolle Balladen oder mitreißende Melodien – das Publikum erwartet ein beschwingter Abend unter freiem Himmel, der den Sommer am Bodensee musikalisch untermalt.

Sonntag, 19. Juli 2026, 19:30 Uhr

Konzertmuschel im Schloßlepark

Kostenfrei, bei Starkregen/Sturm entfällt das Konzert.

Landwirtschaft erleben: Abendlicher Spaziergang über den Kressbronner Bauernpfad

Die Kulturlandschaft des Bodensees ist geprägt von saftigen Obstwiesen und imposanten Hopfengärten. Doch wie genau funktioniert die moderne Landwirtschaft in der Region? Um diese und weitere Fragen zu beantworten, lädt die Gemeinde Kressbronn a. B. zu einer besonderen Führung über den neu gestalteten Bauernpfad im Ortsteil Berg ein. Unter fachkundiger Leitung von Landwirt Georg Martin können Einheimische und Gäste die Landwirtschaft hautnah erleben.



Der rund 2,5 Kilometer lange Lehrpfad führt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf den höchsten Punkt Kressbronns, die Straußner Halde. Von dort aus bietet sich ein spektakulärer Panoramablick auf den Bodensee sowie die österreichische und Schweizer Bergwelt, die besonders im Licht der Abendsonne und vor der Kulisse des Säntismassivs beeindruckt. Während des Spaziergangs erklärt Georg Martin die jahreszeitlichen Abläufe auf den landwirtschaftlichen Betrieben und gibt tiefe Einblicke in den regionalen Obst- und Hopfenanbau.

An verschiedenen interaktiven Stationen entlang des Weges erfahren Kinder und Erwachsene Wissenswertes über die Vielfalt der lokalen Erzeugnisse.

Der abendliche Rundgang bietet die perfekte Gelegenheit, die Wertschätzung für regionale Lebensmittel zu vertiefen und den Tag in einer der reizvollsten Landschaften der Region ausklingen zu lassen.

Mittwoch, 22. Juli 2026, 18:00 Uhr

Wanderparkplatz Bauernpfad, Weinbichl, (Berg)

Kostenfrei, ohne Anmeldung, Dauer ca. 90 min.

Anzeigen bringen Erfolg!

Muschelmusik startet am 30. Juli mit neuem Team in den Kressbronner Konzertsommer

Bewährtes Konzept bleibt: Kostenlose Open-Air-Konzerte im Schloßlepark versprechen beste Sommerstimmung

Die Muschelmusik gehört seit vielen Jahren fest zum Kressbronner Sommerprogramm. Wenn am Donnerstag, 30. Juli, die Konzertmuschel im Schloßlepark für Bands aus der Region freigegeben wird, beginnt hinter den Kulissen zugleich ein neues Kapitel. Nach vielen Jahren, in denen Miryam-Makeba Armbruster die beliebte Konzertreihe maßgeblich geprägt hat, übernimmt ein neues Organisationsteam die Verantwortung. Für die musikalischen Sommerabende sind künftig Michael Biggel und Kulturamtsleiter Dr. Jakob Böttcher verantwortlich, unterstützt von Kevin Müller, der die Veranstaltung tontechnisch betreut.

Am Erfolgsrezept der Muschelmusik soll sich dabei nichts ändern. Die Konzerte bleiben kostenlos und laden dazu ein, den Sommer gemeinsam im Schloßlepark zu genießen. Ob mit Picknickdecke, Campingstuhl oder einfach spontan beim Abendspaziergang – die Muschelmusik lebt von ihrer entspannten Atmosphäre und der Nähe zwischen Künstlern und Publikum.

Auch auf großen Bühnen erprobt: PHI und Tommy Haug

Auf der Bühne stehen in diesem Sommer die Band PHI und Tommy Haug. PHI eröffneten gerade erst als Support-Act für Lenny Kravitz bei den Jazz Open Stuttgart einen Konzertabend vor großem Publikum. Umso schöner ist es, dass die Band auf ihrer Sommertour auch in Kressbronn Station macht und das Publikum mit ihrem energiegeladenen Sound begeistern wird.



PHI, Foto: Sophia Baur



Tommy Haug,
Foto: Diana Mühlberger

Tommy Haug ist für seine authentischen Live-Auftritte bekannt, bei denen Geschichten und Musik gleichermaßen ihren Platz haben. Derzeit arbeitet der Singer-Songwriter an neuen Titeln für ein kommendes Album – vielleicht erleben die Gäste in Kressbronn sogar die Premiere des einen oder anderen neuen Songs.

Donnerstag, 30. Juli 2026, Konzertbeginn 19:00 Uhr
Konzertmuschel im Schloßlepark

Eintritt frei. Getränkeverkauf ab 18:00 Uhr.

Familienferien-Programm auf der Hofanlage Milz in Retterschen

Lebendige Geschichte zum Mitmachen: Backen und historische Entdeckungsreise

Das historische Backhaus auf der Hofanlage Milz in Retterschen wird zum Schauplatz einer über 30-jährigen Tradition. Bei der beliebten Veranstaltung „Backen für Kinder“ tauchen die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer tief in das Bäckerhandwerk vergangener Jahrhunderte ein. Unter fachkundiger Anleitung wird der Frage nachgegangen, wie das historische Backhäusle ohne moderne Elektrizität beheizt wurde, welche Teigarten Verwendung fanden und wie die perfekte Brezelschlinge gelingt. Die Kinder dürfen dabei selbst aktiv mit Hand anlegen, den Teig kneten, formen und ihr eigenes Gebäck im traditionellen Ofen backen.



Um die Wartezeit auf die fertigen Backwaren zu verkürzen, schließt sich eine kindgerechte Führung durch den unbewohnten ehemaligen Bauernhof an. Die Entdeckungsreise führt in eine Epoche ohne Zentralheizung, Kühlschrank, Badezimmer oder Internet, in der die landwirtschaftliche Arbeit auch für Kinder extrem mühsam war. Die vollständig erhaltene Hofanlage veranschaulicht die weitgehende Selbstversorgung im damaligen Leben: Von den Viehställen über die Scheuer für das Getreide, den Weinkeller, die historische Obstpresse und die Hopfendarre bis hin zum Wagenschopf und dem Bauerngarten ist alles da. Zum Abschluss des erlebnisreichen Nachmittags wird um 17:00 Uhr ein Kindertheater in der rund 300 Jahre alten Scheuer aufgeführt.

Mittwoch, 29. Juli 2026, 14:30 – 16:30 Uhr
Hofanlage Milz, Dorfstraße 56 (Retterschen)

5,00 € pro Person, Kressbronner Übernachtungsgäste 4,00 €, Gastfamilien inkl. eigener Kinder 12,00 €. Für Familien mit Kindern zwischen sechs und zwölf Jahren, bitte Getränk und ggf. Sonnenschutz mitbringen.

Das Angebot ist vorrangig für Familien, die eine Kressbronner Echt Bodensee Card besitzen. Wenn noch freie Plätze verfügbar sind, sind alle Kinder, Familien und Einzelpersonen nach vorheriger Anmeldung herzlich willkommen.

Anmeldung in der Tourist-Info im Bahnhof, Telefon 96650 bis spätestens Dienstag, 28.07.2026, 12:00 Uhr.

Kasperle auf Rettungsmission: Das Sigmaringer Puppentheater gastiert in Kressbronn a. B.

Das Kulturprogramm für die jüngsten Einwohner und Gäste in Kressbronn am Bodensee hält am kommenden Mittwoch ein besonderes Highlight bereit. Der bekannte Puppenspieler Jürgen Steiert vom Sigmaringer Hoftheater bringt das spannende und humorvolle Stück „Kasperles Abenteuer im Hexenwald“ zur Aufführung. Die Inszenierung ist speziell auf Kinder ab etwa zwei Jahren zugeschnitten und verspricht ein interaktives



Textbeiträge an die Redaktion können auch per E-Mail versendet werden an:

seepost@klings-verlag.de

Texte im Word-, text- oder RTF-Format, Fotos im jpeg, tif, oder eps-Format

Theatererlebnis, bei dem das junge Publikum aktiv in das Geschehen einbezogen wird.

Die Geschichte dreht sich um eine große Herausforderung kurz vor dem lang ersehnten Kindergartenfest. Kasperle und sein treuer Freund Seppel haben extra einen wichtigen Feuerlöscher für die Feierlichkeiten besorgt. Doch die Pläne werden von einer hinterlistigen Hexe durchkreuzt, die das unverzichtbare Gerät stehlen und tief in den Hexenwald bringen lässt. Um das Kindergartenfest zu retten, müssen Kasperle und die mutigen Kinder im Publikum gemeinsam den Weg in den Zauberwald wagen, um die Diebin zu überlisten und den Feuerlöscher rechtzeitig zurückzuholen. Das kindgerechte Puppenspiel verbindet auf spielerische Weise Spannung mit viel Humor für die ganze Familie.

Mittwoch, 22. Juli 2026, 17:00 Uhr

Konzertmuschel im Schloßlepark, bei Starkregen/Sturm:
Lände, Seestraße 24

2,00 € pro Person, Kressbronner Übernachtungsgäste frei, nur Tageskasse, freie Platzwahl, Einlass ab 16:30 Uhr

Klimaschutz und Nachhaltigkeit

Zigarettenstummel gehören in den Mülleimer

Viel zu oft schmeißen Raucherinnen und Raucher ihre Zigarettenstummel achtlos auf den Boden. Dies sieht nicht nur unschön aus, sondern birgt auch viele Gefahren für die Umwelt, vor allem für Kinder und die Tierwelt. Nikotin ist nach Medikamenten die häufigste Ursache für Vergiftungen bei kleinen Kindern. Besonders gefährlich ist es, wenn die Kippen nass werden, da die gelösten Giftstoffe über die Schleimhäute direkt in den Organismus gelangen.

Etwa 7.000 Gifte enthalten Zigaretten. Unter anderem Arsen, Blei, Chrom, Kupfer, Cadmium, Benzol und natürlich das Nervengift Nikotin. Durch Wind und Wetter gelangen die schädlichen Stoffe in die Umwelt. Die Stoffe werden durch den Regen ausgespült oder sie gelangen durch den Wind in Gewässer und werden dort ausgeschwemmt.

Die Zigarettenfilter bestehen oft aus dem Kunststoff Celluloseacetat, sie sind also nicht biologisch abbaubar. Im Gegenteil, die Stummel benötigen 15 bis 400 Jahre, bis sie sich zersetzen. Komplett verschwinden sie aber nie, die winzig kleinen Mikroplastikteilchen verbleiben in der Umwelt und schaden weiterhin der Natur und den Lebewesen. Tiere fressen den Müll, weil sie die Kippenstummel für Nahrung halten und nehmen so die giftigen Stoffe auf. Die Stoffe gelangen somit auch in die Nahrungskette. Vögel verwenden den Müll zum Nestbau, dies schädigt bereits die jungen Küken.

Sollten Sie Raucher beim achtlosen Wegwerfen von Zigaretten beobachten, gehen Sie hin und sagen Sie etwas. Sensibilisieren Sie die Personen und klären Sie über die Umweltschäden auf. Für Raucherinnen und Raucher gibt es in der Tourist-Information kostenlose „Klick-Klack“-Aschenbecher. Die praktischen Taschenascher sollte jeder Raucher bei sich tragen. Die Gemeinde bedankt sich bei allen freiwilligen Müllsammlern, die die Zigarettenstummeln aufsammeln, um sie im Mülleimer zu entsorgen.

Gemeindebücherei

Sommerromane mit Herz

Susan Mallery: Der Buchclub am Strand

Der Sommer-Buchclub in der kalifornischen Kleinstadt Los Lobos hat nur drei Regeln: Keine traurigen Bücher, kein Stress, ein Glas Wein ist okay. Dieses Jahr wählen die drei Frauen Laurel, Paris und Cassie Lektüre, die hilft, dem Alltag zu entfliehen. Denn der ist anstrengend genug: Seit Laurels Scheidung fühlt sie sich wie die schlechteste Mutter aller Zeiten, da sie ihrer Tochter offenbar ein negatives Männerbild vermittelt hat. Cassie hat leider die Angewohnheit, sich in Männer zu verlieben, die sie abservieren. Und Paris ist verwirrt, nachdem sie den einzigen Mann verjagt hat, der mutig genug war, sie zu heiraten. Inspiriert von Heldinnen, die ihr Lebensglück an erster Stelle sehen, beginnen die drei Frauen, neue Schritte zu wagen und ihr Schicksal selbst zu gestalten.

Alexandra Potter: Freundschaft ist wie Liebe mit Verstand

So hatte Maggie sich das nicht vorgestellt: Gestrandet in einem Wohnwagen auf einem schlammigen Feld mitten im Nirgendwo - als Opfer eines Heiratsschwindlers! Doch dann taucht die junge Lokalreporterin Flick auf und überredet Maggie, den fiesen Ex aufzuspüren und zu stellen. Auf einer wilden Verfolgungsjagd quer durch Europa folgen sie nicht nur dessen Spuren, sie entdecken auch, wo man in Rom die beste Pizza isst, wie man in Monte Carlo Roulette spielt und warum Bikini-Selfies nie eine gute Idee sind. Und sie begreifen, dass wahres Glück oft dort wartet, wo man es am wenigsten vermutet.

Lucy Astner: Kein Sommer ohne August

Charlie Henderson hat ihr Herz hinter dicken Mauern verschlossen und lebt ein scheinbar perfektes Leben in London - bis eine Erbschaft sie zurück nach Liberty Beach im Nordosten der USA ruft. Den Ort ihrer Kindheit und den Ort, den sie vor zehn Jahren Hals über Kopf verlassen hat. Dort erwartet sie nicht nur die Buchhandlung One Last Chapter, in der sie als Kind unzählige Stunden verbracht hat, sondern auch August Green, bester Freund aus Kindertagen, ihre erste große Liebe - und der Grund, warum sie damals aus Liberty Beach geflohen ist. Zwischen Regalen voller Geschichten und den Erinnerungen an schmerzhaftes Verlorene muss Charlie sich entscheiden: Bleibt sie Gefangene ihrer Angst oder wagt sie ein neues Kapitel?

Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	10:00 – 12:00 und 15:00 – 18:00
Mittwoch	15:00 – 18:00
Donnerstag	10:00 – 12:00 und 16:00 bis 19:00
Freitag	15:00 – 18:00



Textbeiträge an die Redaktion können auch per E-Mail versendet werden an:

seepost@kling-verlag.de

Texte im Word-, text- oder RTF-Format, Fotos im jpeg, tif, oder eps-Format

Notdienste

Rettungsdienst: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): 116117 (Anruf ist kostenlos). Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer 116117 oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst Friedrichshafen

Klinikum Friedrichshafen,
Röntgenstraße 2, 88048 Friedrichshafen

Öffnungszeiten: Sa, So und an Feiertagen 8:00 – 20:00 Uhr.

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa, So und an Feiertagen 9:00 - 19:00 Uhr.

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Überlingen

Helios Spital Überlingen
Härleweg 1, 88662 Überlingen

Öffnungszeiten: Sa, So und an Feiertagen 10:00 – 16:00 Uhr.

Gerne können Sie jederzeit selbst die aktuellen Informationen zu unseren Notfallpraxen auf unserer Homepage einsehen:
www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden

Zahnärztlicher Notfalldienst

Den zahnärztlichen Notfalldienst erreichen Sie unter Telefon 01801 / 116 116 (0,039 €/min). Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst>. Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

Apothekennotdienstbereitschaft

Die Apothekennotdienst-Hotline der deutschen Apotheker erreichen Sie kostenlos aus dem deutschen Festnetz unter 0800 00 22833 oder von einem Mobiltelefon unter 22833 (max. 69 Cent/Min.). Mit der Apotheken- und Notdienst-Suche von apotheken.de finden Sie deutschlandweit jederzeit eine offene Apotheke. Abends oder am Wochenende finden Sie Apotheken mit Nachtdienst, Wochenend-Bereitschaft oder Sonntagsdienst.

Rettungsdienst/Notarzt und Feuerwehr **Notruf 112**
Regionalwerk Bodensee – Strom- und Gasstörung
Störfall-Nr. 07542 9379-299, Kundentelefon 07542 9379-0
Wasserrohrbruch 07543 9620970

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinden Kressbronn und Gattnau und Kapellen

Kressbronn, Maria Hilfe der Christen

Samstag, 18. Juli 2026

10:00 Uhr Firmung

14:00 Uhr Firmung

Sonntag, 19. Juli 2026

10:00 Uhr NUR bei schlechter Witterung: Eucharistiefeier

Donnerstag, 23. Juli 2026

9:00 Uhr Eucharistiefeier (+ Anton Höfle)

Samstag, 25. Juli 2026

19:00 Uhr Konzert

Sonntag, 26. Juli 2026

10:30 Uhr Eucharistiefeier Familiengottesdienst

Gattnau, St. Gallus

Sonntag, 19. Juli 2026

10:00 Uhr Freiluftgottesdienst für beide Gemeinden mit anschließendem Sommerfest mitgestaltet von der Jugendkapelle und dem Kirchenchor (NUR bei guter Witterung – sonst Eucharistiefeier in Kressbronn)

Sonntag, 26. Juli 2026

9:00 Uhr, Eucharistiefeier Schleinsee

Firmung unserer Jugendlichen

Jugendliche aus den Seegemeinden empfangen an diesem Samstag in zwei Gottesdiensten durch Domkapitular Msgr. Andreas Rieg das Sakrament der Firmung. Es sind dies aus Kressbronn/Gattnau: Johanna Andritzke, Manuel Baur, Leonie Erl, Luca Jakobsmeier, Oshani Koonghe, Kilian Krenzler, Emily Lanz, Kathi Metz, Noah Schäfer, Valentin Späth, Luis Widmann und drei weitere Jugendliche.

Gattnauer Sommerfest

Wir möchten Sie alle recht herzlich am Sonntag, 19. Juli zum Gattnauer Sommerfest einladen. Beginn ist um 10:00 Uhr mit dem Freiluftgottesdienst bei der Musikschule in Gattnau. Musikalisch werden die Jugendkapelle und der Kirchenchor Gattnau den Gottesdienst mitgestalten.

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der katholischen Kirche Kressbronn statt.

Kirchengemeinderatsitzung in Kressbronn

Herzliche Einladung zur öffentlichen Sitzung am Donnerstag, 23. Juli 2026 um 19:30 Uhr in das Pfarrhaus Kressbronn. Auf der Tagesordnung steht unter anderem ein Bericht aus dem gemeinsamen Ausschuss SE Seegemeinden, Haushaltsplan 2026, Erntedank und Verschiedenes.

Kirchengemeinderatsitzung in Gattnau

Herzliche Einladung zur öffentlichen Sitzung am Mittwoch 22. Juli 2026 um 19:30 Uhr in das Pfarrhaus Gattnau. Auf der Tagesordnung steht unter Anderem Innenanstrich Kirche und Kapelle, Gebäudereduzierungsprozess aktueller Stand, Kirche der Zukunft, Rückblick Fronleichnam, Erntedank

Bunter Familiengottesdienst zum Ferienbeginn

Mit einem fröhlichen Familiengottesdienst startet die katholische Kirchengemeinde Kressbronn gemeinsam in die Sommerferien.

Unter dem Motto „Mit Gott unterwegs“ laden wir Kinder, Jugendliche, Familien und alle Interessierten herzlich ein, gemeinsam den Beginn der Sommerferien zu feiern. Freut euch auf einen abwechslungsreichen Gottesdienst mit Musik, Gemeinschaft und Gottes Segen – für Groß und Klein.

Der Gottesdienst findet am Sonntag, 26. Juli 2026, um 10.30 Uhr in der Katholischen Kirche in Kressbronn statt.

Das Gottesdienstteam freut sich auf viele Mitfeiernde und einen gemeinsamen Start in die Ferienzeit.

Evangelische Kirchengemeinde Kressbronn

Wochenspruch: „So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.“ Eph. 2, 19

Gottesdienst

So, 19.07.26 | 7. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst | Pfarrer Adt mit Musikteam
mit Kindergottesdienst und anschließenden
Gemeindegrillfest

Aktuelles

- | | | |
|--------------|-----------|--|
| Fr, 17.07.26 | 14.30 Uhr | Hits für Kids in Laimnau |
| | 16.30 Uhr | Tanzprojekt |
| So, 19.07.26 | 11.00 Uhr | Gemeinde grillt |
| Di, 21.07.26 | 19.00 Uhr | Fitnessgymnastik für Frauen |
| Mi, 22.07.26 | 15.00 Uhr | Konfi-Unterricht |
| Do, 23.07.26 | 14.30 Uhr | Kressbronner Spätlese Senioren-
nachmittag – Sommernachtstraum
mit Pfarrer Adt |
| Fr, 24.07.26 | 14.30 Uhr | Hits für Kids in Laimnau |
| | 16.30 Uhr | Tanzprojekt |

Neuapostolische Kirche Langenargen

Donnerstag, 16. Juli

20:00 Uhr Gottesdienst in der neuapostolischen Kirche
Langenargen, Goethestraße 15, 88085 Langenargen

Sonntag, 19. Juli

09:30 Uhr Gottesdienst in der Neuapostolischen Kirche
Langenargen, Goethestraßes 15, 88085 Langenargen

Kressbronner Seniorenrat

Gut älter werden in Kressbronn a. B.

Unter dieser Überschrift stellte der Seniorenrat Ende Juni seine Arbeit dem Gemeinderat vor. In den ersten beiden Jahren der Amtszeit lag der Schwerpunkt zum einen darauf, bewährte Projekte fortzuführen und neue Formate aufzusetzen. Zum anderen wollte man die Seniorenarbeit in Kressbronn grundsätzlich in den Blick nehmen: Was läuft gut? Wo ist Handlungsbedarf und welche Weichen müssen angesichts des demographischen Wandels vor Ort gestellt werden?

Ob ein gutes Älterwerden gelingt, ob Senioren möglichst lange ihr Leben selbständig gestalten können, hängt davon ab, wie Kommunen auf den wachsenden Anteil älterer Menschen in der Gesellschaft reagieren. In Kressbronn ist inzwischen jede dritte Person über 60 Jahre alt. Bei den Angeboten des Seniorenrats steht die aktive Beteiligung älterer Menschen im Mittelpunkt, sie sollen ihre Kompetenzen und Erfahrungen einbringen und am Rande von Veranstaltungen auch neue Beziehungen knüpfen können. Insofern sind die Angebote (die sich übrigens auch an jüngere Senioren richten), „Einsamkeitsunterbrecher“. Im besten Falle entsteht ein Beziehungsnetz, das trägt, wenn die Menschen älter werden und der Hilfebedarf wächst. Dem Seniorenrat ist dabei die Kooperation mit Kressbronner Vereinen, Kirchen, Schulen wichtig. Vom guten Miteinander der Generationen profitieren alle. Das zeigt sich zum Beispiel bei der Kooperation mit der Parkschule: „Schüler helfen Senioren am Handy“. Und Senioreninnen unterstützen dafür Grundschüler beim Lesen. So wird die Kommune zu einem lebenswerten Ort für Jung und Alt.

Die Zuständigkeiten sind im inzwischen sechsköpfigen Seniorenrat verteilt. So stellten sich Lothar Brück, Monika Knop, Thomas Biggel, Kirsten Dreher und Meinrad Ehrle jeweils mit ihren Projekten und „Herzensthemen“ vor. Neben den regelmäßigen Veranstaltungen liegt 2026 der Schwerpunkt auf der Stärkung des Ehrenamts (z.B. durch einen Erste-Hilfe-Kurs im Herbst) und die Gewinnung neuer Mitarbeiter. Geplant ist auch ein Vortrag mit Workshop zum Thema „Den Ruhestand neu denken: aktiv – engagiert – erfüllt“, sowie im November ein „Aktionstag Ehrenamt“ zusammen mit Kressbronner Vereinen in der Festhalle. Kressbronn hat viele Neuzugezogene, darunter nicht wenige Senioren. Deshalb beabsichtigt der Seniorenrat Spaziergänge durch den Ort für Neuzugezogene unter dem Motto „Tipps von Einheimischen“. Die Ideen sind da! Es fehlen noch ein paar weitere Mitarbeitende, die das Vorstandsteam verstärken, z.B. werden wird auch dringend ein neues Team fürs Gedächtnistraining gesucht.

Wichtig ist der Blick nach vorne: Welche Netzwerkstrukturen und ambulanten Hilfen braucht es z.B. Vor- und Umfeld von Pflege, damit ältere Menschen in der letzten Lebensphase die nötige Unterstützung bekommen? Auch Pflegende Angehörige müssen im Blick bleiben... das große Ziel wäre eine solidarische Gemeinde, wo die Menschen sagen: „Kressbronn am Bodensee – da bin ich gerne!“

Bei der anschließenden Aussprache bedankten sich Bürgermeister Daniel Enzensperger sowie die Gemeinderäte Karl Bentele, Stefan Fehringer und Jutta Glasbrenner beim Seniorenrat für das beachtliche Engagement und den Blick über den Tellerrand hinaus. Denn eine fundierte Bestandsaufnahme ist Grundlage für weitere Maßnahmen, damit die Folgen des demographischen Wandels frühzeitig angegangen werden können. „Ohne Eigeninitiative und Eigenverantwortung von allen

wird es in Zukunft nicht gehen“, so Christa Hecht-Fluhr abschließend: „Junge Alte müssen sich vermutlich noch mehr als bislang um die Älteren kümmern – und das entlastet schlussendlich auch die jüngere Generation“. Abschließend wünschte der Gemeinderat den Seniorenräten weiterhin viel Erfolg und ermutigte sie, den eingeschlagenen Weg weiterzugehen. (chf)

Kontakt: seniorenrat@kressbronn.de oder Tel: 0155-6599 2831

Verschiedenes

„Geträumte Wirklichkeiten“ laden ein!

Bilder aus der Zwischenkriegszeit sind gegenwärtig in der Lände zu sehen, die Ausstellung wirft expressive, poetische und politische Blicke auf den Alltag der Jahre 1920 – 1940. Trotz ihrer relativ kurzen Dauer von etwa zwei Jahrzehnten war diese Epoche von tiefgreifenden Veränderungen in sozialen, wirtschaftlichen, militärischen und politischen Bereichen geprägt: Die Folgen des Ersten Weltkriegs, der Aufstieg totalitärer Ideologien, wirtschaftliche Krisen und diplomatische Spannungen formten eine Welt im Wandel.



Die hier abgebildete Gouache „das kranke Kind“ stammt von der 1897 im österreich-ungarischen Cattaro geborenen Künstlerin Tina Pezellen. Eine Künstlerexistenz als weiblicher Lebensentwurf war im beginnenden 20. Jahrhundert nur schwer möglich – meist wurde künstlerisch ambitionierten Frauen ihre Eignung abgesprochen, ihre künstlerische Tätigkeit übergangen, be- oder verhindert. Die Aufnahme in eine Akademie, Ort der Lehre, des Austauschs und erster Wendepunkt eines Künstlerlebens, war ihnen zunächst verwehrt.

Erste Erfolge hatte Pezellen in den 1920er- und beginnenden 1930er-Jahren als Angehörige der Künstlergeneration des sogenannten Expressiven Realismus und der Neuen Sachlichkeit, ihre wichtigsten Werke lassen die künstlerische Nähe zu Käthe Kollwitz, Paula Modersohn und Ernst Barlach erkennen. Kritisch griff sie Themen der herrschenden gesellschaftlichen Probleme wie Armut und Verelendung auf und fand viele ihrer Sujets in Armen- und Waisenhäusern. Mit Darstellungen von verzweifelten Müttern oder hungernden Kindern verdeutlichte sie die Wunden der Zwischenkriegszeit. Als freischaffende Künstlerin zeigte sie einige ihrer Gemälde 1933 in der Frühjahrsausstellung der Neuen Münchner Sezession, diese wurden aber von den Nationalsozialisten als „artfremd“ entfernt. Durch den Nationalsozialismus geriet Pezellen als Künstlerin ins Abseits und erhielt schließlich Berufsverbot.

Der brisante kulturelle Reichtum der Weimarer Jahre war ein Tanz auf dem Vulkan, der 1933 ein jähes Ende fand. Die KünstlerInnen wollten provokant sein und der Bourgeoisie den Spiegel vorhalten. Sie teilten den gleichen unbestechlichen Blick, der die Würde der menschlichen Existenz vor Augen führte und

auch die Härten des sozialen Zusammenlebens nicht aussparte.

Die Ausstellung dauert bis 23. August, Öffnungszeiten sind Freitag und Samstag von 15-17 Uhr und Sonntag von 14-17 Uhr. Die nächste Führung mit der Kuratorin ist am Samstag, 1. August um 16 Uhr.

Heimisches Obst unter Druck: Landwirtschaft und Politik

Mit den Landwirten reden – unter diesem Motto hatte der CDU Ortsverband am vergangenen Montag den neu gewählten Landtagsabgeordneten Prof. Dr. Alexander Bruns in den Obsthof von Dieter Mainberger, Vorsitzender des Kreisbauernverbands Tettmang, geladen. Auf einer Fahrt mit dem Erntewagen durch seine Obstpflanzungen schilderte der Landwirt zwischen Apfel- und Kirschbäumen Arbeitsalltag und Sorgen heimischer Obstbauern unterstützt von 15 Kollegen.



„Unsere Familienbetriebe sind unter Druck, die Jungen geben auf“, mahnte er zu Beginn. So seien von den 140 landwirtschaftlichen Betrieben im Kressbronn aus den 70er Jahren heute noch 30 Vollerwerbsbetriebe übrig geblieben. „Wir sind einfach zu teuer“, meinte er im Hinblick auf Konkurrenz aus dem Ausland.

Integrierter Pflanzenschutz, Hagelschutz, Versicherungen und hohe Löhne erschwerten den Wettbewerb. Als ein Beispiel schilderte er vor einem Apfelbaum der Sorte „Gala“ die kostenintensive Ausdünnung der Früchte. Eine Arbeitskraft brauche dafür etwa 100 Stunden pro Hektar. Bei einem Stundenlohn von 15,- Euro seien dies bereits 1 500,- Euro, die man bei einem durchschnittlichen Nettoertrag von 40 Cent pro Kilo erst wieder hereinarbeiten müsse.

Was passiert, wenn der Obstanbau stirbt? „Die Landschaft wird veröden“, meinte Uwe Osswald, der mit einer Gastwirtschaft und einer Brennerei seine Landwirtschaft querfinanziert. Ihn ärgert besonders eine geplante Erhöhung der Alkoholsteuer. Zwei Drittel der Brenner, so vermutet er, müssten dann wohl aufgeben. Umso wichtiger seien Gespräche mit Politikern vor Ort, denn anders als im Gemeinderat von Kressbronn seinen Landwirte im Land- und Bundestag nur wenig vertreten. Nicht zuletzt spiele die Erhaltung unserer Kulturlandschaft auch für den Tourismus eine bedeutende Rolle.

Anschließend diskutierten die Landwirte noch ausführlich in der Runde mit dem Politiker den Erhalt von Familienbetrieben, Kulturlandschaft und regionalen Lebensmitteln – auch wenn die Themen für viele nicht neu waren. Prof. Dr. Alexander Bruns notierte mit und versprach, alles weiterzugeben, und bestätigte: „Der Erhalt unserer Kulturlandschaft und Obstbaubetriebe ist essenziell für unsere Region“.

Kreatives Schreiben im Garten – Schnupperkurs

Neugierig auf kreatives Schreiben? In entspannter Gartenatmosphäre erwarten dich inspirierende Schreibimpulse und einfache Methoden, um Gedanken und Ideen aufs Papier zu bringen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Kleine Gruppe (6–8 Teilnehmende), Beitrag auf Spendenbasis

Donnerstag, 23. Juli 2026, 9:30–11:00 Uhr oder 15:30–17:00 Uhr, Ort: Kressbronn (Adresse nach Anmeldung)

Anmeldung: Leylaboz2019@gmail.com

Rein ins Wasser.

Raus für unser Hallenbad - Seebaden 2026

Dein Bad braucht dich – sei dabei! Eine Aktion der Schwimmabteilung des TV Kressbronn und Pro Hallenbad

Kressbronn. Ein erneut starkes Zeichen gegen das Bädersterben setzt die Schwimmabteilung des TV Kressbronn am kommenden Sonntag, 19. Juli, mit der Aktion „Seebaden 2026“. Gemeinsam mit dem Förderverein Pro Hallenbad Kressbronn e.V. möchten die Organisatoren auf die große soziale Bedeutung ihres Hallenbads aufmerksam machen.



Rund zehn Schwimmerinnen und Schwimmer werden die Strecke vom Alten Rhein bis ins Strandbad Kressbronn zurücklegen. Begleitet wird die Gruppe von mehreren Sicherheitsbooten. Der Start erfolgt gegen 8.00 Uhr am Alten Rhein. Für die Überquerung des Sees sind – in einem entspannten Tempo für die Sportler – etwa 3,5 bis 4 Stunden eingeplant. Im Strandbad Kressbronn werden die Teilnehmenden anschließend herzlich empfangen.

Mit der Aktion möchten die Veranstalter auf die zentrale Bedeutung des Schwimmsports für die Gesellschaft hinweisen. Schwimmfähigkeit, Sicherheit im Wasser und die Ausbildung in der Wasserrettung sind wichtige Grundlagen für den Schutz von Menschenleben. Diese Fähigkeiten können jedoch nur durch ein ganzjähriges und kontinuierliches Angebot vermittelt werden – und dafür ist ein Hallenbad unverzichtbar.

Die Veranstalter laden die Bevölkerung herzlich ein, die Ankunft der Schwimmerinnen und Schwimmer im Strandbad Kressbronn mitzuerleben und die Aktion zu unterstützen. Mit einer großen Besucherzahl soll die Aufmerksamkeit auf ein zunehmend bedeutsames bildungs- und sicherheitspolitisches Anliegen gelenkt werden: den Erhalt und die Sicherung von Hallenbädern als unverzichtbarer Bestandteil der öffentlichen Daseinsvorsorge.

Verein BürgerBus Kressbronn e.V.

Bei wunderschönen Sommerwetter konnte der BürgerBus Kressbronn e.V. für seine ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen das Sommerfest gestalten.

Die Vorstände Helmut Köberle und Wolfgang Ortner möchten sich bei ihren ehrenamtlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen herzlichst für die geleistete Arbeit bedanken.

Ein herzliches Dankeschön an die Belegschaft der Gaststätte „Zum Griechen“ in Betznau für die gute Bewirtung und freundliche Bedienung.

Bitte beachten Sie unsere neuen Anrufzeiten.

Unter 07543 9662-60 erreichen Sie uns zu folgenden Zeiten:
Montag – Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

Fahrzeiten: Montag – Freitag von 08:30 bis 12:30 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr. Ausnahmen sind möglich, frühzeitig anmelden und klären! Eine frühzeitige Anmeldung erspart Ihnen und uns mögliche Terminprobleme.

Wandelklima

Erinnerung lebt von der Wonne
jenes Badens in der Sonne. -
Sitzt man lange mitten drin,
ist das Wohlgefühl dahin:
Epidermis ist in Nöten,
wird nicht nur vor Scham erröten,
und was Dermatologie
dem Besitzer nie verzieht,
dass die Rothaut eklatant
leidet unter Sonnenbrand.

Brennt der Fixstern zäh im Äther,
dass das gute Thermometer
Circa-Fiebergrade misst,
sieht man, wie selbst der Nudist
sich textilmäßig bedeckt
und im Schatten sich versteckt.

Menschenskind wird mies, mau, matt,
findet schwüle Hitze statt.
Klimahitze in Büros
ist ein sehr vertracktes Los,
lindern kann dann die Malaise
Ventilator und Gebläse.
Wenn man körperlich stramm schafft,
sind gefordert Saft und Kraft, -
heiß die Stirn, geschwitzte Schinken, -
da hilft nur noch Trinken, Trinken.

Und schafft Müllmann Tonn' um Tonne,
in der Hitze, in der Sonne,
ist kaputt, hat Höllendurst,
ist uns Müllmanns Durst nicht Wurst.
Dass man ihm zu trinken bring',
ist für alle Lustgewinn,
weil das Klima, wenn es wandelt,
schafft, dass man empathisch handelt.

Axel Rheineck

Aktuelle Woche

Freitag, 17.07.2026

- 16:30 Uhr Kressbronner Edelbrenner: Brennereiführung – vom Ursprung zum Produkt, Spaziergang Obstgarten mit Uwe Osswald, mit Verkostung, Kosten: 5 €, nur mit Anmeldung: info@gasthaus-forst.de oder Tel. 07543 96150, Treff: Forst Brennerei, Wiesenweg 6,
- 19:00 Uhr Literaturvereinigung SIGNATUR e. V. Tetttnang: Mundart in der Scheuer, heiter-süffige Sommer-Lesung, Eintritt: 15,00 €, mit Getränkebewirtung, Treff: Scheuer der Hofanlage Milz, Dorfstraße 56

Sonntag, 19.07.2026

- 10:00 Uhr Gattnauer Sommerfest 2026, mit Open-Air-Gottesdienst, Frühschoppenkonzert und Bewirtung, Treff: Haus der Musik, Pfarrweg 3,
- 15:00 Uhr Jazz im Apothekergarten mit der Franz Otto Gapp Band, Eintritt frei, Spenden sind willkommen, Getränkebewirtung, keine Parkplätze vorhanden, Treff: Apothekergarten, Nunzenberghöhenweg,
- 19:30 Uhr Parkkonzert mit dem Chor DaCapo aus Achberg, kostenfrei, entfällt bei Starkregen/ Sturm, Treff: Konzertmuschel, Schloßlepark

Montag, 20.07.2026

- 16:00 – 18:00 Uhr Boule-Spiel, für Anfänger bis Profis, kostenfrei, ohne Anmeldung, Treff: Boule-Platz, Maicher Straße 29,
- 17:00 Uhr Gästebegrüßung, informativer Spaziergang durch den Ort, kostenfrei, ohne Anmeldung, Treff: Tourist-Information, Nonnenbacher Weg 30,
- 17:00 Uhr Seniorenrat: Gedächtnistraining, Treff: Kapellenhof, Friedhofweg 1

Dienstag, 21.07.2026

- 09:00 Uhr Nordic Walking mit Trainer Roland, kostenfrei, ohne Anmeldung, Treff: Festhallenparkplatz, Untermühleweg,
- 14:00 – 17:00 Uhr Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz, ein Entlastungsnachmittag für pflegende Angehörige, kostenfrei, Anfrage bei Ute Dittmar, Tel. 07543 5600 oder lebensraum.kressbronn@stiftung-liebenau.de, Treff: Kapellenhof, Friedhofweg 1,
- 14:00 Uhr Kreativer Nachmittag für Jung und Alt, Handarbeiten bei Kaffee und Kuchen, Anmeldung bei Andrea Grabe 0172-6836244 oder Silvia Bauer 0179-6849471, Treff: Parkkaffee, Seestraße 24,
- 14:30 Uhr Ultramarin Hafenführung, ab 12 Jahren, kostenfrei, ohne Anmeldung, Treff: vor dem Fachmarkt ULTRAMARIN Die Meichle + Mohr Marina, Im Wassersportzentrum 10,

- 15:45 Uhr Destillerie-Erlebnisführung mit Whisky-Tasting, Kosten: 17,00 €/Normalpreis, 15,00 €/EBC, ohne Anmeldung, Treff: Steinhauser GmbH, Raiffeisenstraße 23,
- 17:00 Uhr Öffentliche Führung auf der historischen Hofanlage Milz, Kosten: 3,00 €/Erwachsene, 1,00 €/Kinder 6-12 J., ohne Anmeldung, Treff: Hofanlage Milz, Dorfstraße 56,
- 18:00 Uhr Kutschfahrt zur historischen Kabelhängebrücke, Kosten: 15,00 €/Erwachsene, 14,00 €/EBC, 7,00 €/Kind mit Sitzplatz, 6,00 €/EBC, 0,00 €/ohne Sitzplatz, Anmeldung: 07543 9665-0 oder tourist-info@kressbronn.de, Treff: Tourist-Information, Nonnenbacher Weg 30,
- 19:00 Uhr Argentinischer Tango, Kosten: 12,00 €, ohne Anmeldung, Infos: www.mare-tango.de, Treff: Werft1919, Bodan-Werft 11,
- 19:00 Uhr Dance workout für alle!, Sportkleidung, Getränk, Kosten: 7,00 €/Normalpreis ab 13 J., 6,00 €/EBC, ohne Anmeldung, nur bei trockener Witterung, Treff: Konzertmuschel, Schloßlepark

Mittwoch, 22.07.2026

- 10:00 Uhr geführte E-Bike Tour für Gäste, Fahrtstrecke: ca. 40 km, E-Bike mitbringen, kostenfrei, ohne Anmeldung, nur bei trockener Witterung, Treff: Tourist-Information, Nonnenbacher Weg 30,
- 16:00 – 18:00 Uhr Kreative Kids - Kunst aus der Natur, Kosten: 20,00 €, Anmeldung: info@hofgut-schleinsee.de, Treff: Hofgut Schleinsee, Schleinsee 3,
- 17:00 Uhr Sigmaringer Puppentheater: „Kasperles Abenteuer im Hexenwald“, Einlass ab 16:30 Uhr, freie Platzwahl, nur Tageskasse, Eintritt: 2,00 €, Kressbronner Übernachtungsgäste frei, Treff: Konzertmuschel im Schloßlepark (bei Regen: Lände, Seestraße 24),
- 18:00 Uhr Mit dem Bauern über den neu gestalteten Bauernpfad, ein abendlicher Spaziergang mit Informationen über die regionale Landwirtschaft, kostenfrei, ohne Anmeldung, Treff: Wanderparkplatz Bauernpfad,
- 19:30 Uhr Büchertreff: „Für Polina“ von Takis Würger, kostenfrei, ohne Anmeldung, Treff: Mehrzweckraum Gemeindebücherei, Hemigkofen Straße 11

Donnerstag, 23.07.2026

- 08:00 – 12:00 Uhr Kressbronner Wochenmarkt, Treff: Rathausplatz, Hauptstraße 19,
- 15:45 Uhr Destillerie-Erlebnisführung mit Whisky-Tasting, Kosten: 17,00 €/Normalpreis, 15,00 €/EBC, ohne Anmeldung, Treff: Steinhauser GmbH, Raiffeisenstraße 23,
- 16:45 Uhr Führung durch die ehemalige Bodan-Werft, Kosten: 5,00 €/Erwachsene ab 18 J., 4,00 €/EBC, Anmeldung: 07543 9665-0 oder tourist-info@kressbronn.de, Treff: Brunnen am Bodanplatz, Bodan-Werft 11

Freitag, 24.07.2026

- 08:45 Uhr Boot Camp, bitte eigene Matte mitbringen, Kosten: 15,00 €, Anmeldung: 0176 43741928, Treff: Hofgut Schleinsee, Schleinsee 3,
- 10:00 – 12:00 Uhr Boule-Spiel, für Anfänger bis Profis, kostenfrei, ohne Anmeldung, Treff: Boule-Platz, Maicher Straße 29,
- 18:00 Uhr Kressbronner Weinufer, mit dem Musikverein Kressbronn e.V., kostenfrei, bei jeder Witterung, Treff: Seegarten, Seestraße 53,
- 18:30 Uhr Bodenseegeschichten von und mit Dorothea Neukirchen, Einlass ab 18:00 Uhr, Kosten: 12,00 € inkl. Aperitif, Anmeldung: info@parkkaffee.de oder Tel. 07543 54900, Treff: Parkkaffee Lände, Seestraße 24

Samstag, 25.07.2026

- 18:00 Uhr Kressbronner Weinufer, mit der Alpenrock-Partyband „Rockspitz“, kostenfrei, bei jeder Witterung, Treff: Seegarten, Seestraße 53,
- 19:00 Uhr Sommerkonzert mit dem Ensemble Belle Musique, „Ave Maria“ - geistliche Arien, Eintritt frei, um Spenden wird gebeten, Treff: Kath. Pfarrkirche Maria Hilfe der Christen, Kirchstraße 4

Sonntag, 26.07.2026

- 19:30 Uhr Parkkonzert mit den Herz-Schmerz-Symphonikern, kostenfrei, entfällt bei Starkregen/Sturm, Treff: Konzertmuschel, Schlösslepark

Alle Veranstaltungen finden Sie auch online unter: www.kressbronn.de/veranstaltungen

Familientreff Kressbronn a. B.

Öffnungszeiten und Gruppenangebote finden Sie auf der Homepage www.kressbronn.de/unsere-gemeinde/oeffentliche-einrichtungen/kinderbetreuung/familientreff

Kunstmuseum Lände, Seestraße 24, 88079 Kressbronn a. B.**Aktuelle Ausstellung: 28.06. bis 23.08.2026**

Infos zu Ausstellungen finden Sie unter www.kunstmuseum-laende.de

PARKKAFFEE, Seestraße 24, 88079 Kressbronn a. B.

Montag bis Mittwoch sowie Freitag: 14:00 – 17:00 Uhr

Donnerstag: 14:00 – mind. 22:00 Uhr

Samstag und Sonntag: 9:00 – mind. 22:00 Uhr, Frühstück ab 9:00 Uhr mit Reservierung

Museum für historische Schiffsmodelle, Seestraße 20, 88079 Kressbronn a. B.

Dienstag – Sonntag 10:00 – 12:00 Uhr und 15:00 – 18:00 Uhr

Volkshochschule Bodenseekreis**Herbst-/Wintersemester der VHS-Außenstelle
Kressbronn: vielfältige Kurse ab 21.07.2026 buchbar**

Das neue Semester der Volkshochschule Bodenseekreis steht in den Startlöchern und präsentiert für die Außenstelle Kressbronn ein besonders abwechslungsreiches und kreatives Programm. Ab Dienstag, 21. Juli 2026, sind sämtliche Angebote online und können direkt gebucht werden. Die Bandbreite reicht dabei von bewährten Klassikern bis hin zu außergewöhnlichen neuen Trends, die dazu einladen, verborgene Talente zu entdecken oder einfach etwas für das eigene Wohlbefinden zu tun.

Ein zentraler Baustein des Programms bleibt der Gesundheitsbereich, der mit seinen etablierten Kursen eine verlässliche Basis für Fitness und Entspannung im Alltag bietet. In diesem Semester wird das Repertoire um einige Highlights erweitert: Während die sanften Klänge bei der Harfenentspannung für tiefe innere Ruhe sorgen, bringt das energiegeladene Zumba-Training den Kreislauf in Schwung. Wer sich lieber musikalisch oder stimmlich ausprobieren möchte, kommt in Kressbronn a. B. ebenfalls auf seine Kosten. So finden sich im neuen Programm Kurse zum Jodeln sowie zum Erlernen der Mundharmonika. Ebenso gibt es die Möglichkeit, das Schachspiel kennenzulernen.

Auch für Kreative und Naturbegeisterte hält das Semester spannende Neuerungen bereit. Do-it-yourself-Fans können in einem speziellen Handarbeitskurs lernen, wie man einen traditionellen Island-Pulli selbst anfertigt. Wer sich wiederum für die lokale Infrastruktur interessiert, erhält bei einer exklusiven Besichtigung der Kläranlage im Eichert faszinierende Einblicke in den Ablauf der Abwasserreinigung. Ganz neu im Programm sind zudem geführte Pilzexkursionen, die Wissenswertes über die heimische Pilzwelt vermitteln.

Für sämtliche Fragen rund um das Kursangebot, die Anmeldung oder Details zu den einzelnen Terminen steht die Kressbronner Außenstellenleiterin Ulrike Martin beratend zur Seite. Sie ist telefonisch unter der Nummer 07543 500956 (gebe-

Impressum:

Verlag: Schwäbische Zeitung Tettnang GmbH & Co. KG
Lindauer Straße 9, 88069 Tettnang
Geschäftsführer Markus Fürst

Herausgeber: Andreas Kling, 88079 Kressbronn a. B.

Anzeigen-Annahme: Andreas Kling Verlag, 88079 Kressbronn a. B.
Telefon 07543-96020, E-Mail: seepost@kling-verlag.de

Abo-Service: Telefon 07154 8222-20
E-Mail: abo@duv-wagner.de

Druck: Druckhaus Müller OHG, 88085 Langenargen

Die kleine See-Post erscheint wöchentlich.
Verantwortlich für die Redaktion: Andreas Kling.
Für den amtlichen Teil und Gemeindenachrichten:
Gemeinde Kressbronn a. B., Bürgermeister Daniel Enzensperger

Redaktions- und Anzeigen-Annahmeschluss: Dienstag 12:00 Uhr
Anzeigenpreis: Euro 0,66 + Mehrwertsteuer pro mm/1-spaltig.
Bezugspreis jährlich Euro 43,10 incl. Zustellgebühr in Kressbronn a. B.
Bei Postbezug zuzüglich Postgebühren.

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die aktuelle Preisliste der Schwäbischer Verlag GmbH & Co. KG Drexler, Gessler



Textbeiträge an die Redaktion können auch per E-Mail versendet werden an:

seepost@kling-verlag.de

Texte im Word-, text- oder RTF-Format, Fotos im jpeg, tif, oder eps-Format

nenfalls wird um eine Nachricht auf der Mailbox gebeten) sowie per E-Mail unter kressbronn@vhs-bodenseekreis.de erreichbar. Außerdem können weitere Infos der Homepage www.vhs-bodenseekreis.de entnommen werden.

Vereinsnachrichten

Neues Tierheim-Auto dank großer Unterstützung

Vor wenigen Wochen hatte das Tierheim Kressbronn-Langenargen mit einem öffentlichen Aufruf um Unterstützung gebeten: Das bisherige Tierheimfahrzeug, das den Verein 28 Jahre lang zuverlässig begleitet hatte, war nicht mehr einsatzfähig. Für den spendenbasierten und ehrenamtlich getragenen Tierschutzverein stellte die Anschaffung eines Ersatzfahrzeugs eine große finanzielle Herausforderung dar.



*Vereinsmitglied Kim und das neue Tierheim-Auto „Oskar“ vor dem Tierheim in Kressbronn.
(Foto: Tierfreunde Bodenseekreis e.V.)*

Umso größer ist nun die Freude: Dank der großen Hilfsbereitschaft vieler Menschen konnte ein neues Tierheim-Auto angeschafft werden. Seit Juni ist der neue Begleiter, der inzwischen den Namen „Oskar“ trägt, im Einsatz – und hat seine ersten Fahrten im Tierheimalltag bereits zuverlässig gemeistert.

Ein besonderer Dank gilt einer großzügigen anonymen Spende im vierstelligen Bereich, die einen wesentlichen Beitrag zur Finanzierung des neuen Fahrzeugs geleistet hat. Ebenso bedankt sich das Tierheim herzlich bei der Gemeinde Kressbronn a. B., die die Anschaffung mit einem Zuschuss in Höhe von 1.000 Euro unterstützt hat.

Ein großes Dankeschön geht außerdem an das Autohaus Look aus Baienfurt. Inhaber Philipp Look, selbst Tierfreund, kam dem Tierheim beim Kaufpreis entgegen und baute zusätzlich kostenfrei ein Trenngitter zum Fahrerbereich ein, damit Tiere künftig sicher transportiert werden können.

Möglich wurde der Fahrzeugkauf darüber hinaus durch zahlreiche weitere Geldspenden von Privatpersonen sowie die vielen Menschen, die den Spendenaufruf geteilt, weitergegeben und sich nach einem geeigneten Fahrzeug umgehört haben.

Das Tierheim-Team bedankt sich von Herzen bei allen Unterstützerinnen und Unterstützern: „Wir sind überwältigt von der Hilfsbereitschaft, die ermöglicht hat, dass wir nun wieder mobil sind.“ Nun hoffen alle, dass „Oskar“ das Tierheim ebenso viele Jahre zuverlässig begleiten wird wie sein Vorgänger.

Seit 30 Jahren setzt sich der gemeinnützige Verein „Tierfreunde Bodenseekreis e.V.“ ehrenamtlich für Tiere in Not ein. Das Tier-

heim bei der Gießenbrücke in Kressbronn ist Anlaufstelle für Fund- und Abgabetierr und unterstützt Bürgerinnen und Bürger bei Fragen rund um den Tierschutz.

Kontakt: www.tierfreunde-bodenseekreis.de,
E-Mail: info@tierfreunde-bodenseekreis.de,
Instagram: [tierfreunde_bodensee](https://www.instagram.com/tierfreunde_bodensee)

Sommerncamp für Kids im Tennisclub Kressbronn

Nach dem Erfolg des letzten Jahres bietet der Tennisclub Kressbronn wieder ein Sommerncamp für Kinder und Jugendliche von 5 bis 15 Jahren an.

Vom 12. bis 14. August erwartet euch täglich ein abwechslungsreiches Programm von 9 bis 13 Uhr.

Anfänger und fortgeschrittene Teilnehmende können sich freuen auf: tägliches Warm up, Tennistraining und Grundübungen und kleine Turniere. Außerdem sorgen wir für Snackpausen und gemeinsames Mittagessen.

Der all-inclusive Preis für das gesamte Programm beträgt 70 €. Die Anmeldung per e-mail sendet bitte bis zum 05. August an stefanie.hadi@web.de

Wir freuen uns auf viele Kinder und tolles Wetter!

Tennisclub Kressbronn auf der Zielgeraden

Für die meisten Mannschaften war es am vergangenen Wochenende bereits der vorletzte Spieltag mit ausgeglichener Bilanz bei jeweils zwei Siegen und zwei Niederlagen. Gewonnene Begegnungen sind nachfolgend mit (1) gekennzeichnet.

Am Freitag den 10.07. konnten die Herren 60 in der Bezirksstaffel 1 beim TC Wuchzenhofen 1 den ersten Erfolg verbuchen. Pierre Charlier (1), Velizar Tonev (1), Adi Kern und Franz Müller, der denkbar knapp im Match-Tie-Break mit 10:12 unterlag, sorgten mit dem 2:2-Zwischenstand für Spannung in den anschließenden Doppeln. Pierre Charlier / Adi Kern verlangten ihren Gegnern alles ab und mussten sich um einen Wimpernschlag mit 10:12 im Match-Tie-Break geschlagen geben. Nicht weniger dramatisch verlief das Doppel von Velizar Tonev / Franz Müller (1), die ihre Kontrahenten nach verlorenem erstem Satz mit 10:8 im Match-Tie-Break niederrangen. Beim Spielstand von 3:3 entschied das Satzverhältnis mit 8:7 zu unseren Gunsten. Damit haben die Herren 60 am letzten Spieltag nächstes Wochenende gute Chancen auf den Klassenerhalt.

Am Samstag den 11.07. waren die Herren 50 in der Bezirksstaffel 1 bei der TA ESV Friedrichshafen 1 zu Gast. Der Verlauf der Einzel von Harald Herrmann (1), Torsten Widmann, Cesare Caccavelli (1) und Hardie Giese (1) gab mit dem 3:1-Zwischenstand Anlass zur Hoffnung auf den ersten Saisonserfolg. Beide Doppel Harald Herrmann / Torsten Widmann, knapp mit 5:10 im Match-Tie-Break, sowie Hardie Giese / Andrew Kopschina gingen anschließend an die Gastgeber. Dies führte für alle Akteure bei absolutem Gleichstand mit 3:3 Spielen, einem Satzverhältnis von 7:7 inklusive dem Punktestand von 58:58 zu einem Novum und ziemlicher Ratlosigkeit. Eine kurze Recherche auf der WTB-Webseite, dass in diesem Fall der Sieger im 1. Doppel auch den Gesamtsieg für das jeweilige Team bedeutet, stürzte unsere Herren 50 doch noch ins Tal der Tränen. Die fairen Gastgeber taten ihr Bestes, die psychologischen Folgen mit einer äußerst leckeren Bewirtung abzumildern.

Am Sonntag den 12.07. waren die Damen und Herren jeweils Gastgeber. Die Damen empfingen in der Kreisstaffel 2 die TA SV Fronhofen 1. Die Einzel in der Besetzung Leonie Kolb (1), Stefanie Hadi (1), Martina Zimmermann (1) sowie Judith Haid

bedeuteten ebenfalls eine 3:1- Führung. In den anschließenden Doppeln ließen Leonie Kolb / Stefanie Hadi (1) und Martina Zimmermann / Kati Müller (1) nichts mehr anbrennen und siegten jeweils souverän in zwei Sätzen. Mit dem 5:1-Erfolg liegen die Damen vor ihrem letzten Spiel auf dem hervorragenden zweiten Tabellenplatz.

In der Kreisstaffel 3 war bei den Herren der TC Ravensburg 4 zu ihrem letzten Saisonspiel zu Gast. Nach den Einzeln von Patrick Ströble (1), Domenico Caccavelli, Giuseppe Castella und Stefan Müller ging es mit einem 1:3-Rückstand in die Doppel. Patrick Ströble / Stefan Müller und Domenico Caccavelli / Giuseppe Castella konnten in den Doppeln das Blatt leider nicht mehr wenden. Somit endete die Begegnung mit dem 5:1-Erfolg der Gäste.

An ihrem jeweils letzten Spieltag kommt es für die Damen 40 und die Damen 50 am nächsten Wochenende zum Endspiel um den Aufstieg. Beide Teams würden sich über zahlreiche Zuschauerunterstützung sicherlich freuen

Die nächsten Spieltermine sind:

Samstag 18.07.

11.00 Uhr: Damen 50 TC Oberkochen 1 – TCK

14.00 Uhr: Herren 50 TC Leutkirch 1 – TCK

14.00 Uhr: Herren 60 TCK – TA TSG Söflingen 1

Sonntag 19.07.

10.00 Uhr: Damen 40 TCK – TA SC Heroldstatt 1

Nachbarschaft

Fahrsicherheitstraining für Pedelec-Fahrende

Die Verkehrswacht Bodenseekreis bietet mit Unterstützung des Polizeipräsidiums Ravensburg und des DRK-Ortsvereins Friedrichshafen ein interessantes Fahrsicherheitstraining für aktive Radfahrende an.

Das vierstündige, abwechslungsreiche Training auf dem Übungsplatz der Jugendverkehrsschule soll die eigenen Fähigkeiten verbessern, das Gefahrenbewusstsein schärfen und die Sicherheit im Umgang mit dem Pedelec festigen. Praktische Übungen stehen dabei im Mittelpunkt und werden durch weitere Aspekte der Verkehrssicherheit wie Erste Hilfe, Gefahren zum Toten Winkel sowie der besseren Sichtbarkeit und der Helmnutzung ergänzt.

Das Training ist kostenfrei und richtet sich sowohl an Pedelec-Einsteiger, als auch an geübte Radfahrende.

Termine 2026:

Montag, 27.07.2026, 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Dienstag, 28.07.2026, 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Die Anmeldung kann über den QR-Code oder über die Homepage des Polizeipräsidiums Ravensburg www.ppravensburg.polizei-bw.de erfolgen. Dort erhalten Sie weitere Informationen. Bitte beachten Sie, dass eine Teilnahme erst nach Erhalt der verbindlichen Anmeldebestätigung möglich ist.

Rückfragen bitte an

Polizeipräsidium Ravensburg

Referat Prävention

Telefon 0751/803-1042

ravensburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

Landratsat Bodenseekreis

Rote Sitzbänke im Bodenseekreis: „Kein Platz für Gewalt an Frauen“

Sprichwörtlich „Keinen Platz ...“ haben diese knallrot gestrichenen Bänke. Denn die Sitzfläche ist verkürzt und an der Rückenlehne ist deutlich zu lesen, wofür es hier keinen Platz gibt, nämlich Gewalt an Frauen! Die auffälligen Sitzmöbel sind eine Initiative des Bodenseekreises, um das Thema im öffentlichen Bewusstsein halten und Betroffene zu ermutigen, ihr Schweigen zu brechen und sich Hilfe zu holen. Ein Link an der Bank führt zu Informationen und Unterstützungsangeboten für Gewaltopfer. Insgesamt 18 solcher Bänke werden in diesem Sommer an prominenten Stellen im Bodenseekreis aufgestellt. Infos zum Thema Gewalt an Frauen sowie der aktuellen Initiative gibt es unter www.bodenseekreis.de/kein-platz-fuer-gewalt



Das Projektteam von Claude-Dornier-Schule und Landratsamt (v.l., hintere Reihe): Daniel Grupp (Stellvertretender Schulleiter), Matthias Merk (Schüler der Kunstklasse), Barbara Hess (Kunstlehrerin), Michael Neubold (Zimmerer-Lehrer), Markus Rinkenburger (Metall-Lehrer), (vordere Reihe) Brigitte Meßmer (Künstlerin), Veronika Wäscher-Göggerle (Frauen- und Familienbeauftragte).

Foto: Landratsamt Bodenseekreis

Gewalt gegen Frauen und Mädchen ist in ganz Deutschland ein drängendes Problem, der Bodenseekreis ist da keine Ausnahme. Besonders die Zahl der Opfer häuslicher Gewalt - darunter Körperverletzung, Stalking, Nötigung und Bedrohung - nimmt stetig zu. Laut dem aktuellen Lagebild des Bundeskriminalamtes wurden im Jahr 2024 360 Frauen und Mädchen Opfer von Tötungsdelikten. Die Dunkelziffer der Gewalttaten ist riesig. Deshalb soll die Initiative im Bodenseekreis nicht nur auf das Problem aufmerksam machen, sondern Betroffene ermutigen, die Taten anzuzeigen und darüber zu sprechen.

Gebaut werden die roten Bänke in der kreiseigenen Claude-Dornier-Berufsschule in Friedrichshafen. Rund 50 junge Menschen sind an den Metall-, Holz-, Maler- und Designarbeiten beteiligt. Darunter auch eine inklusive, berufsvorbereitende Kooperationsklasse für Jugendliche mit besonderen pädagogischen Bedarfen. Die rund 500 Euro Materialkosten pro Bank werden durch die NOVA VITA Stiftung und den Verein für Kommunale Kriminalprävention Bodenseekreis zur Verfügung gestellt. Koordiniert wird das Projekt durch die Frauen- und Familienbeauftragte des Bodenseekreises, Veronika Wäscher-Göggerle.

Bundesfreiwillige für den Naturschutz gesucht

Mit Motorsense, Balkenmäher und Handwerkzeug für den Naturschutz im Einsatz: Das Landratsamt Bodenseekreis sucht ab sofort Bundesfreiwillige für den Pflgegrupp des Umweltschutzamtes. Die Stelle richtet sich besonders an junge Menschen, die gerne draußen arbeiten, praktisch anpacken und erste Berufserfahrungen im Natur- und Umweltbereich sammeln möchten. Für den Bundesfreiwilligendienst gibt es monatlich 462 Euro Taschengeld sowie einen Mobilitätzuschuss von 25 Euro. Weitere Informationen zur Stelle und zur Bewerbung gibt es unter <https://karriere.bodenseekreis.de/>.



Mäharbeiten im Naturschutzgebiet Heppach-Leimbacher Ried
Foto: Landratsamt Bodenseekreis

Der Pflgegrupp kümmert sich im gesamten Bodenseekreis um ökologisch wertvolle Naturschutzflächen. Gepflgt werden vor allem kleinere, nasse oder steile Bereiche, auf denen große landwirtschaftliche Maschinen nicht eingesetzt werden können. Zu den Aufgaben gehören unter anderem Mäharbeiten und das Freischneiden von Flächen.

Ausgestattet mit Transporter, Geländefahrzeug, Anhänger, Balkenmäher, Motorsense, Motorsäge und verschiedenen Handwerkzeugen ist das Team im gesamten Kreisgebiet unterwegs. Die Einsätze finden überwiegend draußen in der schönen Landschaft des Bodenseekreises statt. Dabei lernen die Bundesfreiwilligen unterschiedliche Naturschutzgebiete kennen und erhalten einen praxisnahen Einblick in die Landschaftspflege.

Fragen zum Pflgegrupp und zu den Aufgaben beantwortet Christoph Scheck unter Tel. 07541 204-5530 oder per E-Mail an christoph.scheck@bodenseekreis.de.

Soziale Einrichtungen

Hilfe im Alter – Anlaufstelle für Senioren und Angehörige

Die offene Sprechstunde findet immer donnerstags von 10:00 – 12:00 Uhr in der Wohnanlage „Kapellenhof“, Friedhofweg 1 in Kressbronn statt. Einfach ohne Voranmeldung vorbeikommen. Telefon 0 75 43 / 95 29 326

Alten- und Pflegeheim Haus St. Konrad

Kurzzeitpflege und Dauerpflege, Telefon 0 75 43 / 96 03 - 100

Hospizgruppe Kressbronn

Einsatzleitung Telefon 01 52 06 34 36 85

Nachbarschaftshilfe Kressbronn

Einsatzleitung Monika Baumann.

Sprechstunde donnerstags von 10:00 – 12:00 Uhr in der Wohnanlage „Kapellenhof“, Friedhofweg 1 in Kressbronn. Telefonisch täglich zu erreichen unter 0 75 43 / 96 42 67

Kinder- und Jugendtelefon

Anonyme Gesprächsmöglichkeit für Kinder und Jugendliche des Deutschen Kinderschutzbundes Friedrichshafen, Telefon 08 00 / 1 11 03 33, Montag – Freitag 15:00 – 19:00 Uhr (außer während den Sommerferien). Der Anruf ist kostenfrei.

Elternstresstelefon

Telefon 08 00 / 1 11 03 33, Montag und Donnerstag von 9 – 11 Uhr (außer während den Sommerferien). Der Anruf ist kostenfrei.

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Katharinenstraße 16 (Haus der kirchlichen Dienste) 88045 Friedrichshafen, Telefon 0 75 41 / 30 00 40

„Frauen helfen Frauen“ – Notruf

Hilfe und Beratung für Frauen und Mädchen bei Misshandlung und Vergewaltigung: Mo, Di, Do von 9:00 – 12:00 Uhr, Fr von 15:00 – 17:00 Uhr; Telefon 0 75 41 / 2 18 00

Trennung und Scheidung: Montags von 19:30 – 21:00 Uhr Friedrichshafen-Fischbach, Telefon 0 75 41 / 2 18 00

Sozialstation St. Martin

Kranken- und Altenpflege – Nachbarschaftshilfe – Familienpflege. Sprechzeiten: Mo. – Do. 8.00 – 16.00 Uhr, Freitag 8.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung. Klosterstraße 35, 88085 Langenargen, Telefon 0 75 43 / 12 70

Anzeigen

B. Autohaus Biggel



EURO
MOBIL
RENT-A-CAR

WÜRTH 
Sanitär | Heizung | Solar

**Badsanierungen • Heizungstausch
Wärmepumpen**

Joachim und Stefan Würth GbR

Kümmertsweiler 3 • 88079 Kressbronn
Telefon 0170 4374174 • kontakt@sanitaer-wuerth.de
www.sanitaer-wuerth.de

ZUSTELLER

FÜR UNSERE PRODUKTE

Unser Angebot:

- Geregelter Arbeitszeit von ca. 14:00 – 22:00 Uhr
- Feste Zustell Touren mit unseren Zeitungen, Briefen und Paketen
- Durchschnittliches Gewicht unserer Produkte 1,5 kg
- Unbefristeter Arbeitsvertrag in Direktanstellung
- 13,90 € – 15,00 € Stundenlohn
- 500 €* Willkommensbonus
- Ausführliche Einarbeitung
- Bis zu 32 Tage Urlaub bei einer 5 Tage Woche
- Bis zu 36 Tage Urlaub bei einer 6 Tage Woche
- Attraktive Mitarbeiterangebote
(Bsp.: EGYM Wellpass und corporate benefits)
- Zustellfahrzeug und Arbeitsbekleidung werden gestellt

Du bringst als Zusteller (m/w/d) mit:

- Führerschein Klasse B (PKW)
- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Grundkenntnisse Deutsch sind ausreichend
- Quereinsteiger willkommen

* Ausbezahlung nach 6 Monaten im ungekündigten Arbeitsverhältnis. Prämie wird mit dem Gehalt ausbezahlt und ist steuer- und sozialversicherungspflichtig.

Merkuria Zustelldienst GmbH & Co. KG
Tel: 0751 2955-1666
job@suedmail.de | www.suedmail.de



**Interesse
geweckt?
Jetzt
bewerben!**



südmail 

**Für unseren Haushalt
in Kressbronn(Seenähe)
suchen wir eine ganzjährige,
langfristige Unterstützung.**

Wir bieten eine angenehme Atmosphäre, flexible Arbeitszeiten und eine gute Bezahlung auf Minijob-Basis. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Familie Mayer, Tel. 017664600904

Wohnung gesucht

Kl. Familie (Mutter mit Mädchen und Junge) sucht 2-Zi-Whg. in Kressbronn/ Langenargen bis 70 m². Max. 750 € Bruttokaltmiete (gesichert). Gerne teil-/möbliert. Auch Altbau.
Mobil 0177 78 49 106

**Suche alte Bilder,
Ölgemälde, Lithografien,
Münzen, Briefmarken,
alte Bücher, Schmuck,
Zahngold u. vieles mehr...**
auch defekte Sachen
Telefon 0176 67420099



Helfen
Sie unter
www.dkhw.de

**Ihre Spende
gibt Kindern
ein gutes
Bauchgefühl.**

Zu viele arme Kinder sind übergewichtig oder ernähren sich einseitig. Für diese Kinder setzen wir uns ein. Nur mit guter Ernährung können sich Kinder körperlich gesund entwickeln.

Spendenkonto
IBAN: DE23 1002 0500 0003 3311 11
Bank für Sozialwirtschaft



**Alles für ein
sicheres Zuhause.**



Alarmanlagen
Videoüberwachung
Rauchmelder
Brandwarnanlagen

sikotec

sikotec-sicherheit.de 
Robert-Bosch-Str. 28 | 88131 Lindau

Michael „Fetz“ Wiedersheim

*12. Mai 1945 † 13. Juli 2026

Aus einem bunten, erfüllten Leben gegangen,
aber unvergesslich!



In liebevollem Gedenken

Björn, Berit, Lars und Angi
im Namen der großen Familie

Die Trauerfeier findet am Dienstag, den 21.07.2026 um 11 Uhr
in der Katholischen Kirche Kressbronn statt.

Wir suchen:

PFLEGEFACH- KRAFT (M/W/D)

gerne auch als
Praxisanleiter/in

für den ambulanten Dienst

Starte bei uns und
qualifiziere dich
zum/zur Praxisanleiter/in



**JETZT
BEWERBEN!**

PFLEGEDIENST & TAGESPFLEGE
KONZETT
GEMEINSAM DEN ALLTAG GESTALTEN

Halla ich bin Elisabeth Pflegefachkraft bei Konzett



KIRCHSTRASSE 18 - 88069 TETTANG - 07542 / 952074

Tore direkt vom Hersteller

Rolltore, Sektionaltore, Kipptore, Industrietore



Pfullendorfer
TOR-SYSTEME

www.pfullendorfer.de

Ihre Fachberaterin vor Ort
Frau Miriam Soligo
88094 Oberteuringen
Tel.: 0175 2665938
m.soligo@pfullendorfer.de



**Sie suchen die für Sie
beste Baufinanzierung?
Wir vergleichen für
Sie über 200 Anbieter.**

Anbieterneutral, unverbind-
lich, fair. Sprechen Sie uns an:
Tel. 07541 704-4777

[www.sparkasse-bodensee.de/
baufinanzierung](http://www.sparkasse-bodensee.de/baufinanzierung)



**Sparkasse
Bodensee**



Unsere Angebote

gültig vom 15.07. – 21.07.26

Hähnchenbrustfilet
mager 100 g **1,69 €**

Große Bratwurst
nach altem Hausrezept 100 g **1,49 €**

Lyoner
der leckere Klassiker 100 g **1,59 €**

3 Paar Wienerle
kesselfrisch 3 Paar **5,99 €**

SUPER Sonderpreis!

Landjäger

perfekter Snack
für unterwegs

1 Paar

1,90 €

SNACK der Woche!

Putenschnitzel
im Brötchen

Stück

3,50 €

Metzgerei Frick - Seestraße 21 - 88079 Kressbronn am Bodensee

Kressbronner Weinufer » IM SEEGARTEN «



Freitag, 24. Juli 2026

ab 18.00 Uhr

mit dem

Samstag, 25. Juli 2026

ab 18.00 Uhr

mit

Eintritt frei



**Schöne
Deko- und Geschenkideen,
Stauden und Sommerpflanzen
aus unserer Gärtnerei**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Unsere Sommer-Öffnungszeiten
ab 20. Juli 2026**

Mo bis Sa 9.00 - 12.30 Uhr

Di, Do, Fr zusätzlich 16:00 - 18.00 Uhr

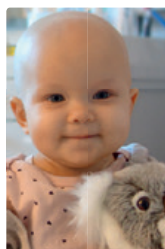
Rommel
Blumen & Gärtnerei

**Unser SB-Bereich ist weiter für Sie
zu den gewohnten Zeiten verfügbar!**

Seestraße 23 | 88149 Nonnenhorn | Telefon 08382 997143
www.blumen-rommel.de



UNSER SPENDENKONTO
Kreissparkasse Tübingen
IBAN: DE10 6415 0020 0000 1260 63
Telefon 07071/9468-11
krebskranke-kinder-tuebingen.de



**MUT
HILFE
HOFFNUNG**

Helfen Sie
krebskranken Kindern
und deren Familien
mit Ihrer Spende!

Das Runde muss ins Eckige, aber **ohne DICH** geht es nicht!

WIR SUCHEN DICH FÜRS EHRENAMT!
Werde Unterstützer des SV Kressbronn!

GELÄNDE & PLATZPFLEGE

Unser Platzpflege-Team
-Mäh- und Streuarbeiten
-Betreuung der Roboter
-Pflege des Vereinsheims & Geländes

VERKAUF

Unser Kiosk-Team
-Verkaufsdienste
an Spieltagen

SPIELTAGS-TEAM

Unser Spieltags-Team
-Kassenhausdienst (Eintritt)
-Stadionsprecher

WAS WIR BIETEN:

- ✓ Zeitlich flexibel
- ✓ Spaß & Gemeinschaft
- ✓ Arbeiten im Team
- ✓ uvm.

MELDET EUCH BEI UNS!
Interesse? Fragen? Meldet euch einfach bei uns!

ANSPRECHPARTNER & KONTAKT:
Laura: +491626242182
E-Mail: vorstand@svkressbronn.de

Serviceleistungen 24/7 rund um die Uhr!

- Sie suchen eine Immobilie? (Online-Suchauftrag)
 - Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen oder vermieten?
 - Sie möchten Ihren Immobilienwert wissen? (Online-Bewertung)
- unter www.immobiliien-mutzel.de 24/7 mit unserem KI-Chatbot Petra für Sie da!

Immobilien Christian Mutzel, Riedweg 17/1, 88079 Kressbronn,
Tel. 07543-9600650, 0171-8216228, mutzel@immobiliien-mutzel.de

Unser Tipp:

Verwöhn-Gutscheine

Schönheitstag 139 €

Gesichtsbehandlung 59 €
inkl. Peeling + Ampulle

Fußpflege 38 €

Schönheitsfarm nach
Gertraud Gruber

VIVA-Kosmetik

Ursula Drieschen

Halbinselstraße 46

88142 Wasserburg

Tel. 08382 88 79 39

info@viva-wasserburg.de

www.viva-wasserburg.de

Mo.-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr

Samstag 10.00 - 13.00 Uhr

seit 1990 in
Wasserburg



**GERTRAUD
GRUBER**

KOSMETIK KULTUR